Das Calbenser Blatt

12
23

JOURNAL FÜR DIE STÄDTE CALBE, BARBY UND UMGEBUNG · 33. JAHRGANG

GESCHICHTE UND GESCHICHTEN ZUR WEIHNACHTSZEIT

WEIHNACHTSMARKT 15. BIS 17. DEZEMBER

MUSIKALISCHE NEUJAHRSREISE AM 19.01.2024

BREITBANDAUSBAU IN CALBE

EDITORIAL • AKTUELL • GESCHICHTE • FIENCHEN • SPORT • RÄTSEL • TERMINE

Das Jahr 2023 ist auf der Zielgeraden. Es war im Rückblick nicht eines der schönsten Jahre.

An allen Enden unserer Welt brennt es, durch Kriege und Umweltkatastrophen. Besonders aber durch Unvernunft und mangelndes Aufeinanderzugehen werden die globalen Gefahren scheinbar immer größer.

Ich hatte mich persönlich in der Zeit nach der Wiedervereinigung sehr gut und sicher gefühlt. Der kalte Krieg war vorbei, alle redeten miteinander und fingen einen grenzüberschreitenden freundlichen Austausch von Ideen, Konzepten und Zukunftsvisionen an. Wir konnten freizügig überallhin reisen und uns ein eigenes Bild der Welt machen. Auch viele unserer persönlichen Ziele verwirklichen.

Nun ist diese Welt eine andere geworden. Misstrauen, Aggressivität und Rücksichtslosigkeit lassen uns kaum Ruhe, um das Leben über unsere Grenzen hinaus in Frieden und Sicherheit zu genießen. Das scheinbar friedliche Gleichgewicht fällt auseinander. Täglich kommen neue schreckliche Nachrichten über den Zustand unseres Zusammenlebens im Kleinen wie im Großen hinzu.

Was kann nun jeder von uns dazu beitragen, um mit diesen Konflikten umzugehen und vielleicht auch im eigenen Erleben erträglicher zu machen? Wir dürfen uns die Dinge nicht schönreden, wir müssen uns selbst mit gesundem Menschenverstand eine Meinung bilden und die immer wieder hinterfragen. Nicht auf großmündige Parolen hereinfallen. Auch mal darüber nachdenken, was meine eigenen Forderungen an die Gesellschaft für einen Preis haben und nicht nur egoistisch das eigene Wohlergehen sehen!

Wir leben zum Glück in einer Demokratie mit sehr vielen Freiheiten. Hier müssen wir aufpassen, dass diese nicht, durch welche politische Konstellation auch immer, beschnitten werden.

Auch unsere Politiker müssen gut überlegen, was sie den Menschen zumuten können. Vor allen Dingen müssen sie gründlicher und fachlich deutlich bessere Entscheidungen treffen. Holzhammerpolitik, ohne die Menschen mitzunehmen, wollen wir nicht. Verständliche, nachvollziehbare Konzepte sind notwendig!

Dies gilt im Kleinen genauso wie im Großen. Es fängt bei der regionalen Garagenprivatisierung in Calbe an und hört auch nicht bei der Energiesicherheit und der unüberlegten Bevormundung, welchen Weg die Menschen gehen müssen, um eine warme Wohnung zu bekommen, auf. Dialog und nochmal Dialog ist hier wichtig. Um Verständnis werben, ja, aber nicht bevormunden, ohne alles abgewogen und auf Alternativen geprüft zu haben!

Liebe Leser, der Jahrhundertsommer macht jetzt scheinbar doch dem Winter Platz. Heute habe ich meinen warmen Anorak aus dem Schrank genommen und bin mit meinem Hund Uhry spazieren gegangen. Ich wünsche Ihnen eine schöne Adventszeit mit Gelassenheit und Optimismus für das Kommende!

Manfred Cuno und das Team des GCC

Was Sie in diesem Heft erwartet ...

AKTUELL:
Fördermittel ermöglichen Anschluss von Randlagen an das Glasfasernetz 4
Stadtrat und Stadtverwaltung streiten um Zukunft der Garagenanlagen 6
Stadt plant Rekord-Investitionen 7

WEIHNACHTEN:
So entstand unser heutiges Weihnachten – die zauberhafte Zeit des Innehaltens und der Gemütlichkeit 9
Rund um den Weihnachtsbraten 10
Weihnachtsmarkt Calbe 12
Jubiläum beim Mini-Weihnachtsturnier der TSG-Handballabteilung 14
Bienenwachskerzen für den Adventskranz 14

NATUR&UMWELT:
Wie der Baum in die Wohnzimmer kam 19
Tagfalter unserer Region: Weitere Zipfelfalter 19

Neujahrskonzert 20

RÄTSEL&KULTUR:
Rätsel 22

BARBY:
Kindliche Logik am Heiligen Abend 23

GESCHICHTE:
Calbe und seine historischen Gebäude – Barock und Rokoko 24

HEIMATSTUBE:
Der Westfälische Frieden – Vergangenheit und Gegenwart 25

FIENCHEN:
Weichnachtsbastelei 26

VERMISCHTES:
Lebenshilfe startet Spendenaktion für Joana 27
Verschönerungsverein hat neue Web-Seiten 29
Im Auge des Orkans 30
Hallo und wer bist Du? 30
Leserbrief: Dämmerstunde 30
Gaststätte „Nordmann“ beendet Dornröschenschlaf 31
Gedenken 31

GESUNDHEIT:
Besondere Sterne der Weihnachtszeit 32

SPORT:
Schach: Kreisblitzmeisterschaft des Salzlandkreises 2023 33
Handball: News 33

TERMINE:
Kirchliche Termine 34
Wetterdaten 34

Impressum

Das Calbenser Blatt - Journal für die Städte Calbe, Barby und Umgebung

Herausgeber: Cuno Verlag Calbe, Gewerbering West 27, 39240 Calbe,
Tel.: (03 92 91) 42 80, Fax: (03 92 91) 4 28 28, www.cunodruck.de
E-mail: m.wuellner@cunodruck.de

Redaktionskollegium:
Marlies Wüllner, Kristine Dimitz, Hans-Eberhardt Gorges, Britta Kanis, Adrian Kanis, René Kiel, Uwe Klamm, Thomas Linßner, Dieter Steinmetz
Anzeigenverkauf: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG
Satz und Druck: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG

Titelbild: Thomas Linßner

Für unverlangt eingesandte Texte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen vor. Für die Richtigkeit von Veranstaltungsterminen, Notdienst und Adressen wird keine Gewähr übernommen.
Alle Texte und Fotos, vom Verlag gefertigte Anzeigen und Entwürfe sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Verleger. Namentlich gekennzeichnete Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung des Verlages wider.

Anzeigen- und Redaktionsschluss „Das Calbenser Blatt“ – Winterausgabe 2024: **Mittwoch, 4. Januar 2024.**
Alle danach eingehenden Manuskripte und Anzeigen können leider in der Winterausgabe nicht berücksichtigt werden. Erscheint ab 28.01.2024.

Danke

unseren Kunden, Geschäftspartnern
und Freunden für die gute
und erfolgreiche Zusammenarbeit,
für ihr Vertrauen und ihre Treue.
Frohe Weihnachten und ein
gutes neues Jahr
wünscht Ihr Team
vom Autohaus Calbe

AUTOHAUS CALBE
...eine gute Adresse!

Autohaus Calbe GmbH
An der Hospitalstraße 11 · 39240 Calbe
Telefon 03 92 91 / 43 10 · Fax 03 92 91 / 43 131

Text René Kiel, Foto Stadtverwaltung

Fördermittel ermöglichen Anschluss von Randlagen an das Glasfasernetz

Vertreter der Deutschen GigaNetz und Bürgermeister Sven Hause informierten zum ersten Bauinfoabend die etwa 150 Interessierten in der Hegersporthalle.

Calbe. Der erste Bauinformationsabend der Deutschen GigaNetz GmbH, die in der Saalestadt ein neues Glasfasernetz aufbauen will, ist auf ein großes Interesse gestoßen. Dazu hatten sich in der Hegersporthalle 150 Calbenser eingefunden.

Bürgermeister Sven Hause hatte gleich zu Beginn eine sehr gute Nachricht parat. „Der Projektträger Breitbandförderung des Bundes hat uns aktuell darüber informiert, dass unser Projektantrag zur Förderung geprüft und bewilligt wurde“, sagte der Rathauschef. Damit stünden für den nicht eigenwirtschaftlichen Breitbandausbau von rund 200 sogenannten Adresspunkten in etwas stärkeren Randlagen der Stadt insgesamt rund 1,9 Millionen Euro von Bund und Land zur Verfügung, um diese ebenfalls an das Zukunftsnetz anschließen zu können. Die Stadt bereite mit Unterstützung eines Beratungsunternehmens dafür die Ausschreibung und alle weiteren Schritte vor.

Durch die Deutsche GigaNetz werden in Calbe verbindlich 2.440 Adresspunkte in Ein- und Mehrfamilienhäusern ans schnelle Internet angebunden. Dahinter verbergen sich 4.750 Wohneinheiten, 55 Kilometer Trassenlänge, 135 Kilometer Lehrrohrverkabelung und letztendlich 500 Kilometer Glasfaserkabel. Projektleiter Nico Guderitz von der Deutschen GigaNetz nannte in diesem Zusammenhang die beachtiche Summe von rund 20 Millionen Euro, die das Hamburger Telekommunikationsunternehmen in der Saalestadt voraussichtlich bis Ende 2025 investieren wird. Der Start soll noch in diesem Monat vollzogen werden, indem ein Backbone-Anschluss, also der Hauptstrang, der letztendlich die Datenraten aller Endbenutzer aus Calbe zu den großen schnellen überregionalen Netzen führt, aus Richtung Autobahn über den Glöther Weg und die Bahnhofstraße bis zum Friedensplatz verlegt wird.

„Dort errichten wir unseren Zugangsknoten Point of Presence (POP) für die Stadt Calbe“, sagte der Bauverantwortliche für das Breitbanderschließungs-Projekt in der Saalestadt Nils Möller. Dieser bilde als regionale Technikzentrale die Schnittstelle zwischen dem Weitverkehrs-Backbone und dem neu zu erstellenden Zugangs-Netz. Ausführlich gingen die Vertreter der Deutschen GigaNetz auf die Heranführung des schnellen Datennetzes in die Straßen und die Anbindung der Häuser und Wohnungen ein.

„Vom POP gehen wir sternförmig mit mehreren Teams in die Straßen. Bis zum vierten Quartal 2025 sollen dieser Prozess abgeschlossen und alle Vertragspartner ans Breitband angeschlossen sein“, sagte Möller. Um die individuelle Anbindung der einzelnen Grundstücke und Liegenschaften vorab zu beraten und zu vereinbaren, werden während der gesamten Umsetzung Hausbegeher des von der GigaNetz beauftragten Bauunternehmens unterwegs sein. „Sie weisen sich selbstverständlich aus und werden während dieser Gespräche nicht vertrieblich aktiv“, informierte Guderitz.

Damit alle interessierten Bürger die Umsetzung des anspruchsvollen Projektes in möglichst vielen Details mitverfolgen können, versicherte Bürgermeister Sven Hause, einen fortlaufenden Informationsdienst auf der Internetseite der Stadt Calbe einzurichten. Dort sollen dann auch noch einmal Grafiken zu den Hausanschlüssen und die Antworten auf häufig wiederkehrende Fragestellungen abrufbar sein.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie auch auf der Webseite der Deutschen GigaNetz GmbH: www.deutsche-giganetz.de/calbe ■

Gartenbau Klaus Wüstling

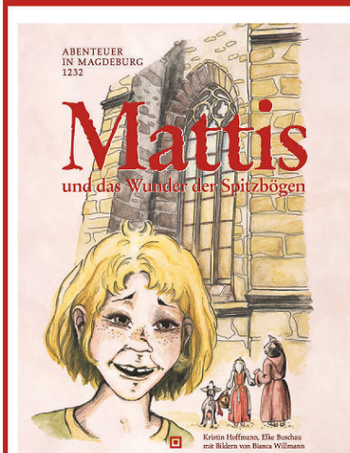
Barbyer Str. 72 | 39240 Calbe
Tel.: 039291/2598 | Fax: 039291/51146

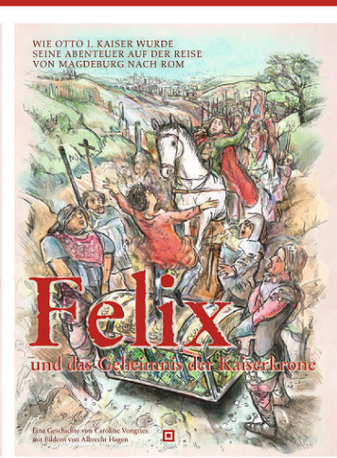
- Floristik
- Gemüse aus eigener Produktion
- Beet- und Balkonpflanzen aus eigener Herstellung
- Gestecke und Trauerbinderei

Weihnachtssterne aus eigener Produktion

Meiner werten Kundschaft und Geschäftspartnern wünschen wir besinnliche Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

Unser Geschenktipp
für das diesjährige Weihnachtsfest:





Buch Mattis und Buch Felix

Festeinband • 48 Seiten
22,0 x 30,0 cm • **12,90 €**
ISBN 978-3-935971-52-2

Festeinband • 48 Seiten
22,0 x 30,0 cm • **12,90 €**
ISBN 978-3-942148-09-2

Sachsen-Anhalts Geschichte in spannenden Erzählungen und inhaltsreichen Illustrationen erleben.
Das Geschenk für geschichtsinteressierte Kinder, Eltern und Großeltern in der Heimatstube Calbe und bei Lotto-König erhältlich.

Diese und weitere Titel auch online bestellbar:
www.quadratartverlag.de

Jetzt: Eine La-Olaf-Welle für den Glasfaserausbau!

Olaf schließt den Osten an. Hol Dir jetzt **Glasfaser-Internet** mit Lichtgeschwindigkeit.

Jetzt Glasfaser bestellen

deutsche-giganetz.de

Deutsche GigaNetz

Text René Kiel

Stadtrat und Stadtverwaltung streiten um Zukunft der Garagenanlagen

Calbe. Mit der im Mai erfolgten Kündigung der Altverträge durch die Stadtverwaltung fallen die zu DDR-Zeiten von den Bürgern auf volkseigenem Grund und Boden gebauten Garagen an die Stadt Calbe als Grundstückseigentümer zurück.

Aus der Jahrespacht soll ab Januar des kommenden Jahres eine monatliche Miete werden. Über deren Höhe herrscht jedoch Dissens zwischen der Stadtverwaltung und dem Stadtrat. Letzterer hatte in einer Sitzung im November auf Antrag der Fraktion ALC/SPD, ergänzt von der Fraktion CDU/FDP, eine Summe für die Kaltmiete von zehn Euro pro Monat beschlossen. Die Verwaltung hingegen hält 20 EUR als unterste Grenze für angemessen. Die Räte begründeten ihren Vorstoß mit dem baulichen Zustand der Garagenhöfe. Aber auch die Volksvertreter sprachen sich dafür aus, die jahrzehntelange Praxis der Verpachtung der Garagen zu beenden und diese nach dem Jahreswechsel zu vermieten.

Gegen die Stadtratsentscheidung hat Bürgermeister Sven Hause (parteilos) Widerspruch eingelegt. Die Absenkung der Nettokaltmiete auf zehn EUR basiere auf keiner dem Kommunalverfassungsgesetz (KAG) des Landes Sachsen-Anhalt genügenden Bewertungsgrundlage. Diesem Gesetz und einem Rundschreiben des Landesverwaltungsamtes zufolge dürfe die Kommune Vermögensgegenstände in der Regel nur zu ihrem vollen Wert veräußern. Das gelte auch für die Nutzungsüberlassung eines Vermögensgegenstandes zum Beispiel bei der Vermietung von Garagen, hieß es aus dem Rathaus. Die Nettokaltmiete für Einzelgaragen in Grundzentren wie der Stadt Calbe liege laut Grundstücksmarktbericht des Landes derzeit zwischen 20 und 45 EUR im Monat.

Die Orientierung am untersten Wert ist durch die baulichen Zustände der Garagen sowie der Zufahrtsbereiche begründet, argumentiert der Bürgermeister. Nicht unerwähnt ließ er, dass sich durch die Annahme des Änderungsantrages durch den Stadtrat ein Einnahmeverlust von bis zu 100.000 EUR netto für die Stadt Calbe (Saale) ergeben könnte. Die Kommune sei jedoch Empfängerin von Bedarfszuweisungen vom Land und als solche weiterhin angehalten, die Haushaltskonsolidierung konsequent weiter voranzutreiben, gab Sven Hause zu bedenken.

Der Rat blieb in seiner Sitzung am 30. November, wo der Widerspruch des Bürgermeisters auf der Tagesordnung stand, bei seiner Position. Nun geht das Tauziehen zwischen der Verwaltung und dem Rat in die nächste Runde. Jetzt ist die Kommunalaufsicht am Zuge und muss sich positionieren.

Die Stadt Stendal ist einen anderen Weg als Calbe gegangen.

Dort hatte die Wohnungsbaugesellschaft Ende September im Auftrag der Hansestadt die Garagenverträge gekündigt. Dies war Anlass zu diversen Diskussionen in der Öffentlichkeit.

Danach sei die Entscheidung noch einmal überprüft worden. Dabei sei man zu dem Ergebnis gekommen, dass die Folgen der Kündigung nicht in einem guten Verhältnis zum Nutzen stünden. „Daher bietet die Hansestadt Stendal den betroffenen Mietern nun an, die alten Verträge zu unveränderten Bedingungen fortzusetzen“, teilte Stadtsprecherin Sophia Jaster auf Anfrage des Calbenser Blattes mit. Vertragspartner, die mit der Kündigung nicht einverstanden seien, könnten das von der Stadt abgegebene Angebot annehmen. Damit werde der ursprüngliche Vertrag zu den bisherigen Konditionen fortgeführt. Diejenigen, die mit der Kündigung einverstanden seien, weil sie die Garage nicht mehr nutzen möchten, bräuchten nichts weiter zu veranlassen. In diesem Fall ende der Vertrag zum Jahresende, hieß es. Ist diese Variante nicht auch für Calbe denkbar!!! ■

Text René Kiel, Foto Stadtverwaltung

Stadt plant Rekord-Investitionen

Calbe. Die Stadt Calbe will im nächsten Jahr insgesamt rund 12,2 Mio. EUR investieren.

Das sieht der Haushalt 2024 vor, den der Stadtrat in seiner letzten Sitzung im zu Ende gehenden Jahr beschlossen hat. Das ist für eine Kommune in dieser Größenordnung eine stattliche Summe.
Bürgermeister Sven Hause sprach vom besten Haushaltplan seit der Wende im Jahr 1990. „Innerhalb der letzten neun Jahre konnten wir die Konsolidierung und generelle Neuausrichtung unserer Kommunalfinanzen erfolgreich umsetzen. Dies haben auch Kommunalaufsicht und Land so gesehen, was am Ende des harten Weges zur Gewährung einer Bedarfszuweisung von vorerst 5,7 Mio. EUR geführt hat“, sagte Hause. Der Liquiditätskredit konnte damit komplett abgebaut werden, was aktuell und in Zukunft zu erheblichen Entlastungen durch nicht entstehende Zins- und Tilgungsleistungen führt. Dies spiegelt sich auch im Etat 2024 wider.
Der Ergebnishaushalt, aus dem alle laufenden Angelegenheiten der Stadt zu bestreiten sind, weist einen Überschuss in Höhe von 1,027.300 Mio. EUR aus.
Eingearbeitet wurde eine Erhöhung bei den Gewerbesteuereinnahmen gegenüber dem laufenden Jahr um 300.000 EUR auf 2,6 Mio. EUR. Damit verbunden ist jedoch keine Erhöhung der Hebesätze für die Gewerbesteuer. Die Schlüsselzuweisungen, die die Stadt vom Land erhält, erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um 530.600 EUR auf 2,974.400 Mio. EUR und die sogenannte Auftragskostenpauschale erhöht sich auf 777.400 EUR.
Im Ergebnishaushalt sind somit Erträge in Höhe von 16,327 Mio. EUR und Aufwendungen von 15,2997 Mio. EUR veranschlagt.
„Größte Ausgabeposition im Ergebnishaushalt sind die Kinderbetreuungskosten“, sagte der Bürgermeister. Seinen Worten zufolge werden in der Stadt Calbe derzeit rund 480 Mädchen und Jungen im Kindergarten, Hort und der Krippe betreut. Geplant sind dafür im Haushalt bislang Ausgaben von 4,063 Mio. EUR. Hause geht von einem weiteren Kostenaufwuchs von etwa 160.000 EUR durch geplante Veränderungen bei den Standards aus. Auf die Stadt entfallen mittlerweile rund 1,3 Mio. EUR der Gesamtkosten und auf die Eltern rund 828.000 EUR. Das Land und der Salzlandkreis tragen rund 2,055 Mio. EUR.
Auf die geplanten Investitionen der Stadt eingehend, nannte Sven Hause unter anderem energetische Maßnahmen im Rathaus I (335.200 EUR), den Gigabitausbau (567.000 EUR), die Klimaanpassung in der Grundschule Lessing (283.800 EUR), in der Kita Haus Sonnenschein (74.800 EUR), mobile Hochwasserschutzelemente im Pappelweg (116.700 EUR), Maßnahmen zum Stadtumbau im Rahmen des Programms „Lebendige Zentren“ (708.700 EUR), LEADER-Projekte (640.000 EUR), den zweiten Abschnitt der Ringstraße IPC (2,0125 Mio. EUR), die Sanierung von Geh- und Radwegen in der Neuen Wohnstadt (2,118.1 Mio. EUR) sowie Photovoltaik-Anlagen in der Grundschule Lessing (40.800 EUR) und im Schwimmbad (68.500 EUR).
Weiterhin sollen die Planung Schwarz-Weiß Trennung Fahrzeughalle Anbau Feuerwehr Calbe (50.000 EUR), drei Schutzhütten am Saaleradweg (60.000 EUR), die grundhafte Sanierung/Befestigung Am Hänsgenhoch (150.000 EUR), Buschbreite (280.000 EUR), Große Deichstraße (250.000 EUR und im Akazienweg im Ortsteil Trabitz (210.000 EUR) sowie die Errichtung einer LED-Solar-Beleuchtung am Radweg Große Mühlenbreite (75.000 EUR) und eines Schiffsanlegers in Höhe des Hegerschwimmbades in Kooperation mit dem Salzlandkreis (20.000 EUR) im kommenden Jahr realisiert werden. ■

LETZTE MELDUNG:

Neujahrsempfang am 20. Januar 2024 in der Hegersporthalle

Calbe. Am 20. Januar 2024 findet ab 18 Uhr der gemeinsame Neujahrsempfang der Stadt Calbe und TSG Calbe statt.
Hierzu können sich Interessenten sehr gerne mit einer oder mehreren Personen anmelden. Neben dem Rückblick und Ausblick zu den Geschehnissen in der Saalestadt, Auszeichnungen von Sportlerinnen und Sportlern der TSG Calbe erwartet die Gäste wieder ein interessantes Unterhaltungsprogramm.
Mit dabei sind u.a. der österreichische Musiker Alexander Klinger, die Weltmeister im Breakdance Da Rookies, Live-Musik mit der Band Einzig & Artig und Sportgrößen, wie z.B. Skisprunglegende Jens Weißflog und die Kanu-Olympiasieger Mark Zabel und Björn Bach.
Nach dem offiziellen Teil des Abends zwischen 18 bis 20 Uhr, können sich alle Gäste am Buffet stärken. Anschließend gibt es Live-Musik mit der Band „Einzig & Artig“ bis Mitternacht.

Für die Bereitstellung des Buffets wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von **20 Euro pro Person** erhoben, den Interessierte an die Stadt Calbe wie folgt überweisen:
Salzlandsparkasse,
IBAN DE67 8005 5500 0310 1113 31,
BIC NOLADE21SES, Cod.
Zahlungsgrund: 111/Neujahr 2024.

Für die Gästeliste ist der Name und Vorname aller Personen anzugeben, für die die Überweisung erfolgte.
Zutritt zur Veranstaltung erhalten ausschließlich Personen, die den Unkostenbeitrag entrichtet haben und auf der Gästeliste stehen.

Ein friedliches und besinnliches Weihnachten

Die Redaktion des Calbenser Blattes bedankt sich bei allen Gewerbetreibenden, die mit ihren Ideen und Ihrer Werbung zum Gelingen des Journals beitragen.

Danke an unsere Austräger, die für eine pünktliche Anlieferung in den Calbenser Haushalten beitragen.

Danke an alle Mitwirkenden in der Redaktion und Produktion.

Wir wünschen Allen eine besinnliche und auch freudige Weihnacht und ein friedliches Neues Jahr.

Ihre Redaktion

Griechische Gastlichkeit

RESTAURANT AKROPOLIS Calbe

Schloßstraße 11

In unserem Restaurant verwöhnen wir Sie mit einer großen Auswahl an griechischen Köstlichkeiten und hervorragenden Weinen.
Unser griechisches Restaurant bietet Ihnen viel Platz und eine angenehme Atmosphäre.
Für besondere Anlässe und Feierlichkeiten wie Geburtstage, Hochzeiten oder Firmenfeiern bieten wir ausreichen Platz.
Wir würden uns freuen Sie recht bald in unserem Restaurant Akropolis in Calbe begrüßen zu dürfen.

Wir wünschen unseren Gästen, Kunden und Geschäftspartnern ein geruhsames Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr, verbunden mit dem Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

» Deutsche Küche/Griechische Küche
» Biergarten/Livemusik
» Feierlichkeiten aller Art

Wir nehmen gern Ihre Bestellungen entgegen.

Wir bitten um Reservierungen!

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag und Feiertage von 11:30 - 14:30 Uhr und 17:00 - 23:00 Uhr
Montag Ruhetag (außer an Feiertagen)

Tel. 039291-499 220 · www.akropolis-calbe.de

Text und Repro Dieter Steinmetz

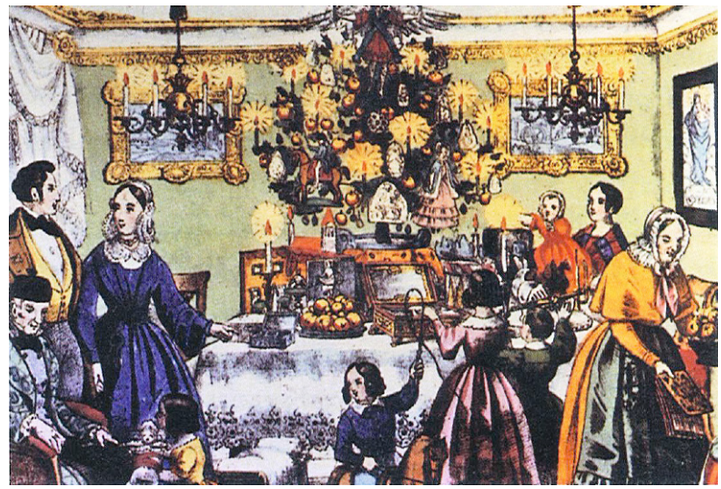
So entstand unser heutiges Weihnachten – die zauberhafte Zeit des Innehaltens und der Gemütlichkeit

Calbe. Vor 175 Jahren arbeitete Wilhelm Loewe aus Calbe/Saale zusammen mit anderen demokratisch und liberal gesinnten Abgeordneten in der Frankfurter Paulskirche an der ersten gesamtdeutschen Verfassung und an den Grundrechten des deutschen Volkes. Wie wir wissen, scheiterte dieses großartige Projekt unter den Schlägen der fürstlichen Armeen. Die allgemeine Enttäuschung in breiten Volksschichten manifestierte sich nun in einem Rückzug der Menschen ins Private und Intime. Die Zeit des Biedermeier, der Romantik und des Pietismus ging nach diesem Rückschlag in ihre tiefere Phase über. Die pietistische „Herrnhuter Brüdergemeine“ hatte den Begriff der „Gemütlichkeit“ kreiert, der sich auf Freundlichkeit, menschliche Wärme, Harmonie und Wohlbefinden bezieht. Das Wort „Gemüt“ war ein alter Ausdruck für die Seele. Die Pietisten, die sich als Volks-Reformatoren verstanden – und besonders die „Herrnhuter“ – stellten dabei die Geburt des Erlösers Jesus Christus ins Zentrum ihrer Besinnung auf die inneren Werte des Menschen.

So entwickelte sich allmählich das Weihnachts-Fest zu dem besinnlichen Familienfest, wie wir es heute begehen. Die schon seit der Luther-Zeit bekannten Weihnachts-Attribute wie der Lichterbaum, die kleinen Geschenke und die gemeinsam gesungenen Weihnachtslieder traten nun wieder in den familiären Vordergrund. Neu hinzu kamen die Gestalt des Weihnachtsmannes in der Tracht eines großen nordischen „Wichtels“, der Nikolaus und der Advents-Kranz. In einigen deutschen Gegenden erfreute auch noch das Christkindl die Kinder.

In der Zeit der politischen Entmündigung rückte für das deutsche Bürgertum die Familie in den Mittelpunkt der Betrachtungen. Auf der Basis der Aufklärungs-Ideen wurde das Kind nicht mehr als kleiner Erwachsener angesehen, sondern als junger Mensch, der kulturell und praktisch mit Güte erzogen werden muss. Und da passte Weihnachten genau.

Nun stand am Heiligen Abend in der guten Stube der mit brennenden Kerzen geschmückte Weihnachtsbaum. Auf ein Klingelzeichen öffnete sich die Tür, und die Kinder stürmten mit glücklichen großen Augen dorthin, wo die Gaben lagen – meist Spielzeug je nach dem Budget der Eltern. Oder ein als Weihnachtsmann mit Rauschebart verkleideter Verwandter trat herein und verteilte die Geschenke, nachdem die Kinder Gedichte aufgesagt oder kleine Lieder gesungen hatten. Weihnachtslieder, die besonders in dieser Zeit entstanden waren, wurden gemeinsam gesungen und manchmal auch musiziert. Man ging zur „Christmette“, aß zu Hause ein Heiligabend-Essen und am Weihnachtstag nach Möglichkeit einen Braten.



So ist es bis heute im Wesentlichen geblieben, wenn auch Globalisierung, Marketing und Kommerz einiges an Besinnlichkeit und „Gemütlichkeit“ zerstört haben.

Weihnachten ist und bleibt unser wichtigstes Familienfest im Jahresablauf. ■

Liebe Mieterinnen, liebe Mieter
und Mietinteressenten,

Weihnachten rückt näher – Zeit für ein geruhsames Innehalten, ein bisschen Geborgenheit, viel Harmonie und Wärme.

Das Team der
Calbenser Wohnungsbaugesellschaft mbH

wünscht Ihnen ein fröhliches Weihnachtsfest

Bleiben Sie gesund!

Die CWG-Geschäftsstelle bleibt in der Zeit vom 24.12.2023 bis zum 01.01.2024 geschlossen. Der Bereitschaftsdienst steht Ihnen während dieser Zeit im Not- und Havariefall unter der Telefonnummer **0172 9590002** zur Verfügung.

aktuelle Wohnungsangebote:

- Standort: **Neue Wohnstadt**
- Sanierung in 2023 und 2024
- Anbau von **Balkonen**
- Wohnflächen ab 75 m²
- Besichtigung und Vermietung: ab **SOFORT**
- Einzug: zu Beginn des neuen Jahres 2024

Bauprojekte:

- Neubau von **Stadtvillen** Karl-Marx-Str. 3 in Planung für 2024/25

Mietinteressenten Besichtigung:
Internet: www.cwg-calbe.de
vor Ort: 039291 437 – 0
per E-Mail: info@cwg-calbe.de

CWG
zuverlässig
individuell
preiswert
Calbenser Wohnungsbaugesellschaft mbH

Ansprechpartnerin:
Frau Celine Freyer
039291 437-16
c.freyer@cwg-calbe.de

Text und Fotos Uwe Klamm

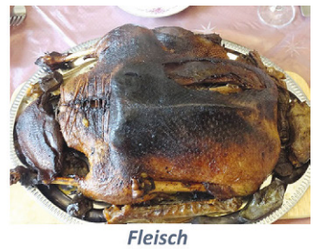
Rund um den Weihnachtsbraten

Calbe. Jedes Jahr, wenn das Weihnachtsfest naht, macht sich die Hausfrau oder der Hausmann Gedanken um das, was zum Weihnachtsfest auf den Tisch kommen soll. Schaut man in die Geschichte, also was früher gegessen wurde zum heiligen Fest, dann erfährt man, dass in einigen christlichen Haushalten die Adventszeit unter die Fastenzeit fiel. In der Fastenzeit ist ja Fleischverzicht angesagt. Damit dieser Verzicht klappt, wird als Alternative auf Fisch gesetzt. Bei den Mönchen der Vergangenheit wurde aber auch das Fleisch des Bibers gegessen, weil man den Nager irrtümlich für einen Fisch hielt. Okay, trotzdem guten Appetit.

Wer also lieber Fisch bevorzugt, der bleibt meistens beim Karpfen hängen. Den gibt es bei uns aber immer zum Silvestermittag. Zurück zur Gans. Im Internet ist dazu zu lesen: Zum Ursprung der Weihnachtsgans besagt eine Legende, dass 1588 die englische Königin Elisabeth I. zur Weihnachtszeit gerade eine Gans

Fisch

oder



Fleisch

verspeiste, als die Nachricht eintraf, dass die spanische Armada bezwungen worden sei. Aus Freude über diesen Sieg und als Zeichen eines guten Omens soll sie daraufhin die Gans zum Weihnachtsbraten erklärt haben. Der Brauch soll sich dann auf dem europäischen Kontinent ausgebreitet haben.

Eine andere Version besagt, dass mutmaßlich einflussreichen Feinschmeckern der triste Weihnachtskarpfen zu wenig festlich erschienen sein soll und deshalb hingewirkt wurde, dass Gänse wegen ihrer Affinität zu Wasser im Sinne der Gebote als Fische zu gelten hätten. Soweit der Blick in die Geschichte.

Heutzutage ist der traditionelle Weihnachtsbraten in Großbritannien nicht mehr die Gans sondern der Truthahn. In unseren Gefilden ist es eher der Puter, eine domestizierte Form des Truthahns.

Vor Jahren hatte sich eine Calbenserin, die schon viele Jahre in den USA lebte und zu Besuch in der alten Heimat war, als Gast im Englischkurs der Volkshochschule, zum Thema Weihnachtsbraten wie folgt geäußert: In den Staaten isst man traditionell Truthahn, der im Durchschnitt um die 10 kg Gewicht hat. Dafür würde es in der deutschen Küche wohl selten eine entsprechend große Bratröhre bzw. Backofen geben, die jedoch in den Vereinigten Staaten zum Standard gehören.

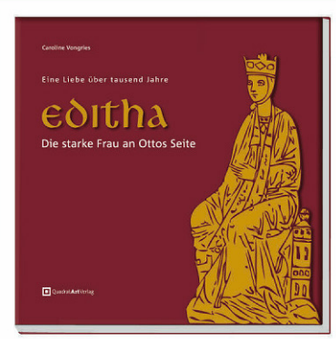
Unsere erste 4-5 kg Gans zu DDR-Zeiten kostete um die 40 DDR-Mark, davon kann man heute nur noch träumen. Erste Recherchen ergaben aktuell einen Preis von 15 Euro pro Kilogramm. Ein Gegenrechnen sollte man tunlichst vermeiden, denn da tun sich gewaltige Differenzen auf. Die bratfertige Zubereitung der Gans, das Reinigen, Befüllen und Verschließen, ist immer meine Aufgabe und mittlerweile Routine. Manchmal kommt mir bei der praktischen Vorbereitung des Weihnachtsbratens der bekannte DDR-Film „Die Weihnachtsgans Auguste“ in den Sinn. Dann sehe ich in Gedanken die Gans Auguste im Strickpullover und muss schmunzeln. Doch nach kurzem Innehalten siegt wieder die Vorfreude auf eine knusprige Weihnachtsgans mit Rotkohl und Kartoffeln. Nun gut, die Geschmäcker sind verschieden. Möge Ihr Weihnachtsmahl, egal was Sie bevorzugen, Fisch oder Fleisch, gelingen!

In diesem Sinne eine frohe Weihnachtszeit und guten Appetit! ■

Unser Geschenktipp
für das diesjährige Weihnachtsfest:

Die geheimnisvolle Königin Editha

Sachsen-Anhalts Geschichte in spannenden Erzählungen und inhaltsreichen Illustrationen erleben.



EDITHA – Die starke Frau an Ottos Seite

Caroline Vongries

Festeinband • 120 Seiten
22,0 x 22,0 cm • **17,90 €**
ISBN 978-3-942148-00-9

Ganzgewebeeinband mit Goldprägung und Schutzumschlag
120 Seiten
22,0 x 22,0 cm • **23,90 €**
ISBN 978-3-942148-01-6

Das Geschenk für geschichtsinteressierte Menschen ab sofort in der Heimatstube Calbe und bei Lotto-König erhältlich.

Diese und weitere Titel auch online bestellbar:
www.quadratartverlag.de

- Sanitär,
- Heizungs-,
- Lüftungs-,
- Klima- u.
- Solar-Technik

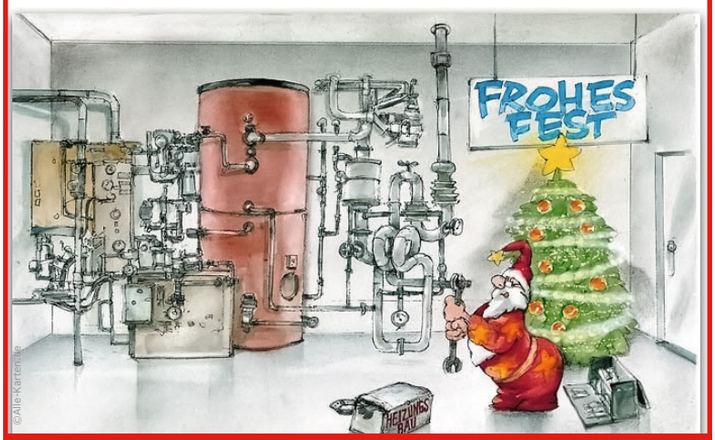
Emmer

Haustechnik GmbH

Unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen.

Die Mitarbeiter der Emmer Haustechnik.



Magdeburger Str. 77a · 39240 Calbe · Tel. 039291 2788 · Fax 039291 2188
E-Mail: emmer-haustechnik@t-online.de

Wir wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, Zeit zur Entspannung und für das kommende Jahr viel Glück und Erfolg!

Vielen Dank für Ihr Vertrauen.

Salzlandsparkasse

Die besten Angebote im Modehaus Rehbein Treffpunkt Mode

Wir starten durch! Unsere Strick-Highlights 20% Rabatt

Sale bei „Frauensache" Pullover ab 10 Euro

Letzte Chance des Jahres, Strick in limitierter Auflage

Accessoires, Taschen, Modeschmuck
Geschenkideen für SIE & IHN

Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr 2024 wünscht Ihnen Fam. Rehbein und ihr Team

Öffnungszeiten: MO-FR: 10-13 Uhr + 15-18 Uhr, oder nach Vereinbarung Tel. 0152 04504805

Weihnachtsmarkt Calbe (Saale) vom 15. Dezember - 17. Dezember 2023

Am 28. November 2023 haben Mitarbeiter des Baubetriebshofes der Stadt Calbe mit Unterstützung der Agrargenossenschaft und der Firma Demele Holz- und Dachbau den diesjährigen Weihnachtsbaum vom Verschönerungsweg zum Marktplatz transportiert und dort aufgestellt.

Fröhliches Treiben auf dem Marktplatz im letzten Jahr.

Freitag, 15. Dezember 2023
Öffnungszeit von 15.00 – 24.00 Uhr

15.30 Uhr	Eröffnung durch den Bürgermeister und die Arbeitsgruppe „Weihnachtsmarkt“
15.40 Uhr	Die Kinder der Kindertagesstätte „Zwergenland“ präsentieren auf der Rathaustreppe weihnachtliche Lieder und Gedichte
15.00 - 17.00 Uhr	Reiten für Kinder mit „Katjas Ranch für Groß und Klein“ vor dem Hof „Kinderweihnacht“ (Gaststätte Brauner Hirsch)
16.00 Uhr	Tanzaufführung im Kinderweihnachtshof
16.30 Uhr	Tanzaufführung der Hortkinder der Grundschule G. E. Lessing im Kinderweihnachtshof
16.00 - 18.00 Uhr	Kinderweihnacht auf dem Hof der Gaststätte „Brauner Hirsch“ Feuerschale und Stockbrotbacken und gemütliches Beisammensein, viele kleine und große Überraschungen, Besuch vom Weihnachtsmann
19.00 - 20.00 Uhr	Großes Weihnachtssingen – Tradition bis Moderne – auf dem Marktplatz mit Musikakteuren aus Calbe und allen die Lust zum Singen haben (Liedtexte werden zur Verfügung gestellt)
20.00 - 23.00 Uhr	Weihnachtliche Klänge aus aller Welt auf der Rathaustreppe mit dem Duo „Smoke`n Harmony“ aus Gommern

Feuerschale und Stockbrotbacken

Samstag, 16. Dezember 2023
Öffnungszeit von 14.30 – 18.00 Uhr

14.30 Uhr	Die Kinder der Kindertagesstätte „Regenbogen“ präsentieren auf der Rathaustreppe weihnachtliche Lieder und Gedichte
14.00 - 18.00 Uhr	Kinderweihnacht auf dem Hof der Gaststätte „Brauner Hirsch“ Feuerschale und Stockbrotbacken und gemütliches Beisammensein, viele kleine und große Überraschungen, Besuch vom Weihnachtsmann
15.00 - 17.00 Uhr	Reiten für Kinder mit „Katjas Ranch für Groß und Klein“ vor dem Hof „Kinderweihnacht“ (Gaststätte Brauner Hirsch)
15.00 - 18.00 Uhr	Aktion „Portrait Schnellzeichner“ mit Karl-Heinz Klappoth – Zeichnungen sofort zum Mitnehmen, auf dem Kinderweihnachtshof
15.15 Uhr	Die Kinder der Kindertagesstätte „Haus des Kindes“ präsentieren auf der Rathaustreppe weihnachtliche Lieder und Gedichte

Weihnachtssingen mit der Bollenkönigin

Samstag, 16. Dezember 2023
Öffnungszeit von 16.00 – 24.00 Uhr

16.00 Uhr — Die Kinder der städtischen Kindertagesstätte „Haus Sonnenschein“ präsentieren auf der Rathaustreppe weihnachtliche Lieder und Gedichte

Kinderweihnachtshof

16.30 Uhr — Weihnachtliches Line-Dance vor dem Rathaus

17.00 Uhr — Die Erzieherinnen der AWO-Kindertagesstätte „Haus des Kindes“ präsentieren im Hof „Kinderweihnacht" das Weihnachtsmärchen „Dornröschen“

19.00 Uhr — Weihnachtsmusik, Rock & Pop live gesungen auf der Rathaustreppe von Marie-Therese Alber (ehemalige Sängerin der Band Atemlos)

20.00 Uhr — Großes Weihnachtsfeuerwerk

21.00 - 24.00 Uhr — Buntes Treiben auf dem Weihnachtsmarkt

21.00 - 24.00 Uhr — Conny und Antje von der Band Ventura Fox als weihnachtliches Duo im Weihnachtshof „Brauner Hirsch“

Christopher Conrad und Antje Reich (beide Ventur Fox)

Sonntag 17. Dezember 2023
Öffnungszeit von 14.00 – 18.00 Uhr

Reiten mit Katjas Ranch

15.00 - 17.00 Uhr — Reiten für Kinder mit „Katjas Ranch für Groß und Klein“ vor dem Hof „Kinderweihnacht" (Gaststätte „Brauner Hirsch“)

15.00 - 17.00 Uhr — Weihnachtliche Klänge aus aller Welt auf der Rathaustreppe mit dem Duo „Smoke`n Harmony“ aus Gommern

Smoke'n Harmony

17.30 Uhr — Letzte Runde mit DJ Klaus Berner und Bürgermeister Sven Hause – Abschluss Weihnachtsmarkt 2023

Mittwoch, 27. Dezember 2023

17.00 - 21.00 Uhr — **Abglühen** vor der Pyramidenschänke auf dem Marktplatz mit heißen Getränken und Speisen sowie Musik durch DJ Klaus Berner

Große Schrottwichtelaktion

Große Schrottwichtelaktion – Wer an den Weihnachtstagen zu den unglücklich Beschenkten gehört, kann erhaltene Geschenke zur großen Tauschaktion abgeben und erhält mit etwas Glück ein neues.

Text Gunnar Lehmann, Foto Verein

Jubiläum beim Mini-Weihnachts-turnier der TSG-Handballabteilung

Bereits im letzten Jahr gab es beim Mini-Weihnachtsturnier nur fröhliche Gesichter und auch diesmal wird zum Jubiläum mit Sicherheit wieder eine tolle Stimmung in der Heger-Sporthalle zu erleben sein.

Calbe. Auch in diesem Jahr wird es wieder weihnachtlich und zugleich sportlich in der Heger-Sporthalle zugehen. Am Sonntag, den **17. Dezember,** veranstaltet die TSG-Handballabteilung ihr traditionelles Weihnachtsturnier für den jüngsten Handballnachwuchs. Diesmal erlebt das bei vielen Vereinen äußerst beliebte Traditionsturnier bereits seine 25. Auflage. Zum Jubiläum erwarten die Veranstalter insgesamt fünfzehn Mannschaften aus neun Vereinen. **Ab 9.00 Uhr** geht es los, die **Siegerehrung durch den Weihnachtsmann** erfolgt dann **gegen 12.30 Uhr.** Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt und die Kinder würden sich über möglichst viele Zuschauer sehr freuen. ■

Text und Foto Liane Hilfert

Bienenwachskerzen für den Adventskranz

Calbe. Herr Kaina und Herr Jirschik, Imker aus Calbe, spendeten auch in diesem Jahr die Kerzen für den Adventskranz in Stephani. Wunderschöne Rosen, Kornähren und Blumenranken winden sich um die Kerzen. Die Formen, die schon mehr als 100 Jahre in Familienbesitz sind, wurde zum Gießen der Kerzen verwendet. Die Bienen schwärmten in der Region um den Wartenberg und um Zens und sammelten dort den Nektar, gleich vor unser Haustür! Kürzer konnte der Transportweg in die Kirche nicht sein!

Der Adventskranz bedeutet für uns eine liebgewonnene Tradition. Das Licht des Adventskranzes lädt ein, uns zu besinnen, uns Zeit zu nehmen, unser Leben zu überdenken, mal still zu werden. Manch einen wird es schwerfallen, mit Freude die Adventzeit zu begehen. Die alltäglichen Probleme immer neu zu bewältigen, kann schwer auf uns lasten.

Advent bedeutet „Ankunft". Wir warten auf den, der da kommen wird und die Welt heller

Frank Kaina

macht. Und der sagt: „Habt keine Angst". Jeder von uns kann etwas beitragen, um die Weihnachtszeit für uns und unsere Mitmenschen zur schönsten Zeit im Jahr zu verwandeln. Das Licht auf dem Kranz soll uns daran erinnern.

Wir wünschen den Calbenser Imkern, dass sie weiterhin viel Freude an ihrem Handwerk haben. Für die Bienen wünschen wir, dass sie gesund und munter durch den Winter kommen und im nächsten Jahr wieder fleißig Honig in und um Calbe sammeln!

Der Gemeindekirchenrat, Calbe ■

Autohaus Kretschmann GmbH

Wir wünschen Ihnen zu Weihnachten ganz viel Ruhe,
eine schöne Zeit mit der Familie,
viel gutes Essen und Entspannung.
Starten Sie gut in das nächste Jahr.
Ihr Team vom
Autohaus Kretschmann

Autohaus Kretschmann
Gewerbering West 24
39240 Calbe

Tel.: 039291-4420, Fax: 039291-44244
www.autohaus-kretschmann.seat.de
service@ah-kretschmann.de (Service)
verkauf@ah-kretschmann.de (Verkauf)

Foto: Kai Knappe

RINGHEILIGTUM PÖMMELTE

Steinzeitkult an der Elbe

Die „Himmelswege“ führen nach Pömmelte. Als Teil der touristischen Route Sachen-Anhalts gilt das Ringheiligtum als das „Deutsche Stonehenge“. Die überregionale Bedeutung wird seit der Eröffnung des neuen Touristeninformationszentrums im Mai 2023 besonders deutlich. Das Äußere ist sowohl traditionell als auch zukunftsweisend, das Innere modern – das neue Touristeninformationszentrum des Salzlandkreises am Ringheiligtum Pömmelte vereint dank der Stampflehmbauweise und digitaler Technik Vergangenheit und Zukunft.

Das barrierearme Gebäude, das auf den Grundrissen eines Langhauses der Vorzeit entstanden ist, bietet den Menschen einen Anlaufpunkt. Hier kann man sich im Foyer über die heilige Stätte und weitere Zielorte der Region informieren sowie Souvenirs erstehen. Auf der überdachten Terrasse lässt es sich verschnaufen und mit bestem Blick auf die Sehenswürdigkeit einen Kaffee genießen. Radfahrer können ihren Akku an der neuen E-Bike-Ladestation aufladen.

Während die Freiluftanlage ohnehin ganzjährig zugänglich ist, ist im Winter, von November bis März, zusätzlich das TIZ geöffnet: fünf Tage die Woche – außer Montag und Mittwoch, also jeden Dienstag und donnerstags bis sonntags – zwischen 10 und 16 Uhr.

Die barrierefreien Toiletten bleiben übrigens geöffnet, jahreszeitentsprechend bis zum Einbruch der Dunkelheit auch an den Tagen, an denen das TIZ selber nicht offen ist.

HIMMELS WEGE ®

Führungen ohne Voranmeldung:
November bis März:
So 14 Uhr und mit Wunschtermin
nach Vereinbarung
unter führungen@kreis-slk.de oder
Tel.: 03471 684-624710

Adresse:
Ringheiligtum Pömmelte, OT Pömmelte
Zackmünde Nr. 10
39249 Barby (Elbe)
E-Mail: ringheiligtum@kreis-slk.de
Internet: www.ringheiligtum-pömmelte.de

Termine:
Do., 14.12.2023, 15 Uhr
offene Schreibwerkstatt mit Caroline Vongries

So., 17.12.2023, 14:00 Uhr
öffentliche Gästeführung

Fr., 22.12.2023, 14:00 Uhr
öffentliche Gästeführung – Sonderführung in der Weihnachts- und Winterzeit

So., 24.12./ So., 31.12.2023/ Mo., 01.01.2024
Touristeninformationszentrum geschlossen

Fr., 29.12.2023, 14:00 Uhr
öffentliche Gästeführung – Sonderführung in der Weihnachts- und Winterzeit

So., 07.01./14.01./21.01./28.01.2024, 14:00 Uhr
öffentliche Gästeführung

SCHLOSS APOTHEKE CALBE
treffpunkt GESUNDHEIT
vertraut, verlässlich und ganz nah!

TREFFPUNKT GESUNDHEIT – Ihr Gesundheitsservice vor Ort vertraut, verlässlich und ganz nah!

SAALE APOTHEKE CALBE
treffpunkt GESUNDHEIT
vertraut, verlässlich und ganz nah!

Der ambitionierte Apotheker, David Alkewitz, hat sich vor 4 Jahren zum Ziel gesetzt, aus seinen beiden Apotheken mehr zu machen, sie zum TREFFPUNKT GESUNDHEIT für die Calbenser weiterzuentwickeln.

Sein Ziel war und ist es, Orte der Begegnung zu schaffen, in denen die Menschen dem Thema Gesundheit mit Leichtigkeit begegnen können, einen außergewöhnlichen Service erhalten und vertraute Ansprechpartner finden, die sich Zeit für ihre Anliegen nehmen. Die zwischenmenschliche Beziehung soll dabei immer im Vordergrund stehen.

Diesen Traum hat sich der Apotheken-Unternehmer längst erfüllt und **die Reaktionen der Calbenser sind einfach großartig!**

„Viele Kunden sind nicht mehr so mobil – deshalb liefern wir auch gerne bis an die Haustüre. Aus diesem Grund haben wir auch unsere Boten-Flotte durch ein Elektroauto erweitert“, so David Alkewitz.

David Alkewitz baut den Service der TREFFPUNKT GESUNDHEIT-Apotheken weiter aus.

*„In unserer **Medikamenten-Analyse** nehmen wir ihre Arzneimittel genau unter die Lupe.*
Zum Beratungstermin bringen Sie einfach alle Medikamente mit.
Ein Apotheker analysiert diese z.B. auf Wechselwirkungen etc. und gibt ihnen wertvolle Tipps zu ihren Medikamenten schriftlich für zu Hause zum Nachlesen.“, so der Apotheker.

Für 2024 plant der Apothekenunternehmer Karten und Videos mit Gesundheitstipps.

„Vielleicht hatten Sie ja auch eine Oma, die bei jedem kleinen oder großen Wehwehchen einen tollen Ratschlag hatte? Die vielen traditionellen Gesundheitshinweise haben wir jahrelang gesammelt, sortiert und auf Wirksamkeit geprüft. Sie erhalten die Tipps in Form von handlichen Karten und kurzen Videos. Damit können Sie ihre Beschwerdezeit verkürzen oder die Beschwerden reduzieren und sich unbeschwert wieder den wichtigen Dingen des Lebens zuwenden.“, erzählt David Alkewitz.

Ein weiterer Service ist das hauseigene Tablettenstellen.

„Sie nehmen mehrere Tabletten täglich ein? Dann wissen Sie sicherlich wie schnell eine Tablette vergessen oder verwechselt werden kann. Damit dies zur Vergangenheit gehört, übernehmen wir das Tablettenstellen für Sie. Nur die korrekte Einnahme sichert Ihnen einen beschwerdefreien Alltag.“, so David Alkewitz

Um Jung und Alt zusammenzuführen, gab es auch zum Jahresausklang wieder eine tolle Aktion in den Apotheken: Kinder bastelten Weihnachtsbaumschmuck für Senioren.

Alle Kinder, die Spaß daran hatten, bei der Aktion mitzumachen, **bastelten einen Baumbehang** und brachten diesen **bis zum Nikolaustag in die Schloss-Apotheke oder Saale-Apotheke.** Dort wartete dann schon der **Nikolaus mit einem Überraschungs-Geschenk** auf sie und die gebastelten Schmuckstücke für den Weihnachtsbaum wurden an Senioren verteilt.
„Die Kinder sind bei unseren Aktionen immer beherzt und mit viel Spaß dabei – und die Senioren freuen sich über ganz individuelle Stücke für ihren Weihnachtsbaum“, erzählt der Apotheker.

Der Apotheker hat noch viel vor und wird auch 2024 weiterhin an seinen Services arbeiten, soviel hat er schon mal verraten.
Die Teams von TREFFPUNKT GESUNDHEIT – Schloss Apotheke und Saale Apotheke wünschen Ihnen ein wunderbares Weihnachtsfest, schöne und erholsame Stunden im Kreise Ihrer Lieben.
Bleiben Sie gesund und kommen Sie gut ins neue Jahr!

Ihr David Alkewitz

„Fröhliche Weihnacht überall…" – Heele-Christ-Markt in Bernburg (Saale)

Vom 23. November – 20. Dezember 2023 eröffnet auf dem Karlsplatz in Bernburg der Heele-Christ-Markt. Etwa 30 Händler und Schausteller präsentieren Leckereien und Geschenkideen für das Weihnachtsfest. Karussells für die kleine und große Gäste und sorgen für Spaß und eine kurzweilige Zeit bis zum Fest.
An den Wochenenden gibt es ein weihnachtliches Bühnenprogramm und der „Heele-Christ" verteilt kleine Geschenke und Süßigkeiten an die Kinder.

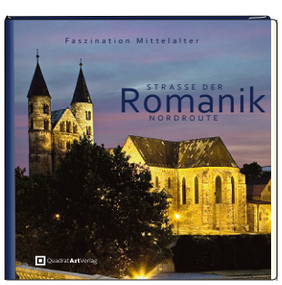
Weitere Informationen:
www.bernburger-freizeit.de

Höhepunkte:	23.11.-20.12.	**Weihnachtsmann-Selfie-Point** – super romantisch & super modern – Post machen und 10 € Rabatt auf den Kauf einer Bernburger Freizeit Card im Wert von 50,00 € erhalten!
	24.11.2023	Einzug des Heele-Christ und Lichtereinkauf
	06.12.2023	Weihnachtliches Bühnenprogramm und Besuch des Weihnachtsmannes zum Nikolaustag
	08.12.2023	Weihnachtssingen für Groß und Klein mit vier Chören (Jeder kann mitsingen, Texte gibt es vor der Bühne.)

Übrigens: Die Geschichte des „Heele Christ" hat in der Nähe von Bernburg (Saale) in Kölbigk ihren Ursprung. Im Jahre 1021 am Heiligen Abend tanzten und sangen auf dem Kirchhof zum Fest der Heiligen Christnacht etliche Bauersleute. Der Priester Ruprecht konnte deshalb seinen Gottesdienst nicht verrichten und ermahnte die Bauern, doch ohne Erfolg. Er sprach daraufhin: „Gott und der Heilige Magnus mögen euch verfluchen und ein ganzes Jahr lang singen und tanzen lassen." So geschah es. Kölbigk ging als sogenanntes „Tanzwunder" in die Geschichte ein und wurde als Wallfahrtsort bekannt. Nach dem Tod des Pfarrers spukte dieser alljährlich zur Weihnachtszeit umher. Nach vielen Überlieferungen und Neuerzählungen wandelte sich die Figur zum Weihnachtsmann mit dem Beinamen „Heele Christ". Er beschenkt nun in der Weihnachtszeit, wie allseits bekannt, die Guten und bestraft die Bösen.

BFG-Bernburger Freizeit GmbH • Lindenplatz 9, 06406 Bernburg (Saale) • Tel. 03471/ 3469312
E-Mail: stadtinfo@bernburger-freizeit.de • www.bernburger-freizeit.de

Unser Geschenktipp
für das diesjährige Weihnachtsfest:



„Straße der Romanik" im Doppelpack

Straße der Romanik Nordroute:
Große Geschichte, stille Kirchen
Festeinband.
40 Seiten • 16,0x16,0 cm • 7,90 € (D)
ISBN 978-3-942148-04-7

Straße der Romanik Südroute
Auf den Spuren der Ottonen
Festeinband.
48 Seiten • 16,0x16,0 cm • 7,90 € (D)
ISBN 978-3-942148-03-0

Die beiden Bände gibt es auch in einem repräsentativen Schuber – ein perfektes Geschenk!

Sachsen-Anhalts Geschichte in spannenden Erzählungen und inhaltsreichen Illustrationen erleben. Das Geschenk für geschichtsinteressierte Menschen ab sofort in der Heimatstube Calbe und Lotto-König.

Diese und weitere Titel auch online bestellbar:
www.quadratartverlag.de

Zithier
Malermeister A. Brüche

Frohe Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und Geschäftspartnern für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Alte Calbesche Straße 10
39443 Staßfurt OT Brumby
Tel. 039291 2057 | Mobil 0173 2074 603

Wir & Jetzt für mehr Nachhaltigkeit

Blühende Pracht für viele Insekten:

Wir sind Paten der Blühwiese in der Altmark! Mit jedem verkauften Baum fördern wir 1m² Blühwiese im Altmarkkreis Salzwedel.

Wir machen mit!

- Der Strom für unseren Energieverbrauch kommt zu 100% aus europäischen Wasserkraftanlagen. Dadurch erreichen wir jedes Jahr eine Emissionseinsparung von ca. 196 Tonnen ^{2}CO . Natürlich TÜV-Zertifiziert.
- Mit den Mehrwegnetzen von EDEKA kommt uns Wegwerfplastik nicht mehr in die Tüte! Damit bietet EDEKA für unverpackte Lebensmittel eine Alternative zu Plastik- und Papierbeuteln und setzt so ein Zeichen gegen Einweg.
- Das gesamte Grillkohlesortiment der EDEKA Eigenmarken ist zu 100 % FSC®-zertifiziert und stammt aus verantwortungsvoller Waldwirtschaft.
- In allen EDEKA Märkten sind bereits alle EDEKA Holz-, Papier- und Tissue-Eigenmarkenprodukte zu 100 % auf nachhaltige Alternativen, also vorzugsweise Recycling oder FSC®, umgestellt. Auch bei den EDEKA Eigenmarken-Endverbraucherverpackungen sind bereits 93 % erreicht.
- Qualität aus der Heimat – zu jeder Saison: Mit regionalen Produkten kommt nicht nur Gutes auf den Tisch – heimischer Anbau ist auch gut für die Umwelt.

4.12.-23.12.
HARZER TANNE
Für jeden verkauften Weihnachtsbaum werden zwei neue Bäume im Harzwald gepflanzt!

EDEKA
Lähne
Salzer Strasse 18c Mo.-Sa. 7.00-20.00

Text und Foto Adrian Kanis

Wie der Baum in die Wohnzimmer kam

Calbe. Alle Jahre wieder steht in vielen unserer Wohnzimmer und auf fast jedem Weihnachtsmarkt ein bunt geschmückter Baum.
Diese wunderbare Tradition bereitet uns große Freude, aber woher kommt sie eigentlich?
Schon die Germanen holten sich gerne Grünes ins Haus. Für sie galten immergrüne Pflanzen, die auch im Winter kein Laub oder Nadeln verloren, als Zeichen für Kraft, Fruchtbarkeit und Verheißung von Glück. Anlass für diesen Schmuck war damals die jährliche Wintersonnenwende.
Das sich ausbreitende Christentum übernahm sehr wahrscheinlich diese unreligiösen (heidnischen) Bräuche und deutete die Nadelzweige als Symbol für den Paradiesbaum, von dem Adam und Eva Äpfel genascht und somit die Ursünde begangen haben sollen. Statt Kugeln hingen demnach früher rote Äpfel am Baum, um genau daran zu erinnern. Den ersten mit Kerzen geschmückten Baum soll im Jahr 1611 die Herzogin Dorothea Sibylle von Schlesien aufgestellt haben. Mit der Zeit verlor das Gedenken an die Ursünde zwar an Bedeutung, der Brauch des Baumes in der winterlichen Weihnachtszeit wurde aber durch die Kirche(n) weiter aufrecht erhalten. So entwickelte sich der Baum zu einem zentralen Bestandteil des christlichen Weihnachtsfestes und erhielt Einzug in die privaten Wohnzimmer in vielen Teilen der Welt. Dienten früher vor allem unterschiedlichstes Obst, Nüsse und Süßigkeiten als Schmuck, sind der Kreativität beim Dekorieren heute nahezu keine Grenzen gesetzt.

Doch welche Baumart steht eigentlich in unserem Wohnzimmer? Bei uns in Deutschland ist dies häufig die ursprünglich aus dem Kaukasus stammende Nordmanntanne, aber auch verschiedene Fichten- und weitere Tannenarten finden ihren Platz neben dem Sofa. Die Ökobilanz soll hier mal kein Thema sein, es sei aber darauf hingewiesen, dass es wie bei allem anderen auch „bessere“ und „schlechtere“ Bäume gibt. Wer sich dafür interessiert, wird im Internet schnell fündig.
Wer außerdem zwischen Hauptgang und Nachspeise am Weihnachtsfeiertag mal zum Hobby-Pflanzenkundler werden möchte, kann das mit den folgenden Infos tun. Diese stammen aus einem Baum-Bestimmungsschlüssel und beschreiben die wichtigsten Merkmale der Nordmanntanne.

Finden Sie alle?

1. Nadeln einzeln am Zweig entspringend
2. Nadeln wechselständig (nicht exakt gegenüber am Zweig), aber oft […] zweireihig
3. Nadeln mit scheibenförmig verbreitertem Grund am Zweig

»» Es handelt sich um eine Art der Tannen.

4. Nadeln oberseits ohne oder nur an der Spitze mit Spaltöffnungslinien
5. Zweige nicht gefurcht, höchstens etwas runzlig
6. Nadeln an der Spitze stumpf oder gekerbt
7. Knospen harzlos; Nadeln 2-2,5 mm breit, 20-30 mm lang und stark glänzend, unterseits mit zwei deutlichen Spaltöffnungsstreifen

»» Es handelt sich um eine Nordmanntanne.

Sollten Sie nach Weihnachten eine erholsame Aufgabe brauchen, kann ich noch eine weitere Untersuchung empfehlen. Für die Sendung „Frag doch mal die Maus“ wurden einmal sämtliche Nadeln einer 1,63 Meter hohen Nordmanntanne gezählt. Hat Ihr Baum mehr als 187.333 Nadeln?

Allen eine schöne Weihnachtszeit! ∎

+++ KLEINANZEIGEN +++ KLEINANZEIGEN +++

Holzfällung, Baumpflege, Obstbaumschnitt, Wurzelbeseitigung;
Angebote kostenfrei. Mobil 0171/5219843.

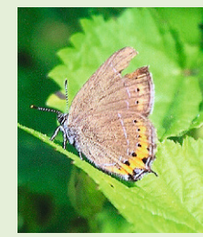
Text und Fotos Dr. med. Ziegeler

Tagfalter unserer Region

Vier weitere seltene Zipfelfalter

Calbe. Mit der Jahresendausgabe möchte ich Ihnen, liebe Leser, aus der Falterfamilie der Bläulinge stellvertretend vier weitere seltene sogenannte Zipfelfalter aus unserer Region in Text und Bild vorstellen. Diese Ihnen sicherlich unbekannten Falter kann man getrost aufgrund der zeitlichen und kurzlebigen Lebensdauer in den Vorkommensmonaten Juni bis September als Falter des jährlichen Sommers bezeichnen.
Die kleinflügeligen und wenig flugaktiven Falter führen ein äußerst verstecktes und heimliches Leben, überwiegend in dichten Gebüschzonen der Wälder und in Feldflurgehölzen.
Bevorzugter Lebensraum sind auch feuchtwarme staudenreich eingesäumte Waldwege. Die Falter sind in unserer Landschaft visuell nur schwerlich wahrnehmbar, denn außerdem ist die Oberseitenflügelfarbe überwiegend im dunkelbraunen Farbton gehalten und bildet im Bewegungs- und Flugbild somit einen natürlichen Schutzmantel gegenüber ihren Fressfeinden. Dagegen sind die Flügelunterseiten konturreicher und farbenfreudiger, eben artspezifischer gestaltet (siehe Fotos), wobei die Hinterflügel in längere oder auch kürzere, zartgegliederte, gipfelartige (Namensgebung) Chitinausstülpungen übergehen. Da die Falter die Flügel überwiegend geschlossen halten, ist durch die dann erkennbare Flügelzeichnung eine Möglichkeit zur Artdifferenzierung gegeben. Dominierend ist hierbei eine orangefarbene, unterschiedlich strukturierte schmale Saumenbinde, die mit variierenden Braun- und Blaupunkten je Art durchsetzt ist.
Als ein besonderes Phänomen ist weiterhin das Falterausschwärmen nach erfolgter Verpuppung einzuordnen sowie Falteransammlungen auf pfützigen Wald- und Feldwegen bei extremer Hitze zur Wasser- und Mineralstoffaufnahme.
Eine besondere Affinität zur Blühflora konnte ich dagegen nicht feststellen. Einige wenige Falter bevorzugten jedoch zur Nektaraufnahme Blüten der Großen Klette und der Ackerkratzdistel.
Zum Erhalt dieser gesetzlich geschützten Bläulinge – in unserer Region leben nachgewiesene 12 Arten (24 % von deutschlandweit etwa 49 Arten) – sollten daher die wenigen bebuschten Wälder und Feldgehölze belassen oder sogar erweitert werden.
Der Einsatz von notwendigen Pflegemaßnahmen jeglicher Art ist schonend und als Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt wohlüberlegt durchzuführen.

Birkenzipfelfalter



Pflaumenzipfelfalter

Blauer Eichenzipfelfalter

Ulmenzipfelfalter

Allen naturinteressierten Lesern ein besinnliches familiäres Weihnachten, sowie ein friedvolles und vor allem gesundes neues Jahr 2024 wünscht Ihnen D. J. Ziegeler. ∎

Weihnachtzeit in der Heimatstube: Eröffnung war am 2. Dez.

Der Heimatverein Calbe wird auch in diesem Jahr wieder eine **Spielwiese zur Weihnachtszeit** aufbauen. Damit besteht die Möglichkeit für Groß und Klein in der Heimatstube das Angebot zum Spielen wahrzunehmen.
In bewährter Weise kann in der Vorweihnachtszeit die Spielmöglichkeit zu den bekannten Öffnungszeiten bzw. nach telefonischer Rücksprache aufgesucht werden.
Zum Weihnachtsmarkt haben wir ebenfalls geöffnet.
Kita- und Hortgruppen sollten sich anmelden. Tel. 039291/78306

Text und Foto Pressestelle EMS

Leinen los! Musikalische Schiffsreise ins neue Jahr

Mitteldeutsche Kammerphilharmonie am 19. Januar zu Gast in Calbe (Saale)

Calbe (Saale). Unter dem Motto „Von der Elbe an die Donau – Eine musikalische Schiffsreise“ startet die Mitteldeutsche Kammerphilharmonie in das Jahr 2024.
Und die Energie Mittelsachsen GmbH begleitet den musikalischen Dampfer zu fünf Konzerten in der Region. Am Freitag, 19. Januar, heißt es um 19:00 Uhr „Leinen los!“ in der Aula des Friedrich-Schiller-Gymnasiums in der Saalestadt.
Die musikalische Neujahrsreise führt die Konzert-Besucher entlang der prachtvollsten Flussläufe. Die Newa ist Namensgeberin einer Polka des großen Johann Strauß. Der Recke Siegfried schippert zur Musik Richard Wagners den Rhein hinauf und hinunter. Sowohl deutsche Großstädte, wie Berlin und Hamburg, als auch Metropolen, wie Istanbul und Venedig, spiegeln sich in den Wellen ihrer fließenden Gewässer. Sogar über den Fluss Styx, der direkt in die Unterwelt führt, begleitet das Orchester den Sänger Orpheus.
Erwähnt sei, auch wenn das Konzert-Motto es erahnen lässt, dass die Reise – nicht an der Saale, sondern - „An der Elbe“ beginnt und ihr Ende „An der schönen blauen Donau“ finden wird.
Neben der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie unter Leitung von Jan Michael Horstmann und einem Überraschungsgast wird auch Alexander Klinger mit an Bord gehen. Der österreichische Tenor ist vielen Musikfreunden als langjähriges Ensemble-Mitglied des Schönebecker Operettensommers bekannt.
Der Wiener arbeitet auch darüber hinaus sehr eng mit dem „Hausorchester des Salzlandkreises“ zusammen.
Und Schiffserfahrung bringt Alexander Klinger ebenfalls mit, zeichnete er doch 15 Jahre lang gemeinsam mit dem „Salonorchester Vindobona“ für den „MS Europa Opernball“ sowohl organisatorisch als auch künstlerisch verantwortlich. ■

Alexander Klinger

Die Karten für das Konzert in Calbe gibt es im Rathaus 1 – Stadtkasse, Markt 18; in der Schloss-Apotheke, Schloßstraße 93; der Saale-Apotheke, Barbyer Straße 46; im Haarpflegesalon Scherenschnitt, Lessingstraße 33, sowie unter www.mitteldeutsche-kammerphilharmonie.de

Leserzuschrift

von Werner Wild

Seit einiger Zeit erhalte ich das „Calbenser Blatt“. Als geborener Calbenser (wohnhaft in Magdeburg seit 1960) interessiert mich stets noch immer, was es in meiner Heimatstadt gibt. In der Ausgabe Nr. 9/23 las ich mit Interesse auf der Seite 15 den Beitrag von Hans-E. Gorges „Der Poltergeist in der Heimatstube“ – insbesondere den Teil, wo denn der Rumpf des hölzernen Rolands verblieben ist.
Von mir dazu ein Hinweis:
Als Junge von 10/12 Jahren war ich öfters am „Wartenberg“ und dem Park – der Großvater hatte in der Nähe Acker. Beim Aufsuchen des Parks, so um 1945/46 sah ich in einer ausgehobenen Grube einen großen Körper liegen, der wie der hölzerne Roland aussah. Der Körper war zum Teil mit Erde bedeckt. Ich habe dies damals wohl auch im Kreise meiner Familie, und den Kindern, mit denen ich täglich zusammenkam, erzählt. Ich weiß noch, dass ich eigentlich verwundert war, den Roland so armselig in dieser Grube liegen zu sehen. Diese Grube befand sich vom Parkeingang am Feldweg ausgesehen – in einiger Entfernung linksseitig im Park.
Über den Verbleib – und der Lagerung in der Zuckerfabrik – ist mir nichts bekannt.
Vielleicht finden sich noch „alte Calbenser“, die sich auch noch an die Lagerstätte des hölzernen Rolands im Park am „Wartenberg“ erinnern können. ■

Wir präsentieren das Neujahrskonzert der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie am 19. Januar 2024 um 19 Uhr in der Aula des Friedrich-Schiller-Gymnasiums in Calbe (Saale).

Erdgas Mittelsachsen GmbH
Tel 03928 789-333 | www.e-ms.de

EMS Energie mit Service

Allen meinen Patienten und ihren Angehörigen und Ärzten wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein neues Jahr in Frieden, Freude und Gesundheit.

Hannelore Anders

Logopädie
Sprache in Bewegung

Hannelore Anders
Diplomlehrerin für Sprach- und Stimmgestörte
Logopädin

Scheunenstraße 44
39240 Calbe
Tel.: +49 39291 81 84 47

info@spracheinbewegung.com
www.spracheinbewegung.com

Krüger Handels- und Dienstleistungs mbH

Gewerbering West 29
39240 Calbe/ Saale
Tel. (03 92 91) 4 17 55 · Fax 4 60 18

CALBENSER REIFEN CENTER

UNSERER WERTEN KUNDSCHAFT
UND GESCHÄFTSPARTNERN
EIN FROHES WEIHNACHTSFEST
UND EIN GESUNDES UND
ERFOLGREICHES JAHR.

Karosserie Fachbetrieb

TÜV CERT DIN EN ISO 9002 ZN: 09 100 95015

Udo Laas

Karosserie- & Lackierfachbetrieb

PKW · LKW · BUS

Wir bedanken uns für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und Erfolg für das kommende Jahr.

IN BLECH WÄRE DAS EIN KLARER FALL FÜR UNS.

DIE KAROSSERIEBAUER.
IHRE FACHLEUTE FÜR
UNFALLINSTANDSETZUNG.

Gewerbering West Nr. 18 • 39240 Calbe (Saale)
Telefon (039291) 72212 • Telefax (039291) 72213

Hier liegen Sie richtig!

bed & breakfast
Gästehaus »Rehbein«
Das Gästehaus mit Komfort

Gönnen Sie sich und Ihrem Besuch doch etwas ganz Besonderes!!!

Wir werden Sie davon überzeugen, auch nach über

20 Jahren,

dass Sie mit unserem Gästehaus die richtige Wahl getroffen haben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt in unserem Gästehaus BED & BREAKFAST

Entspannen – Wohlfühlen – Genießen

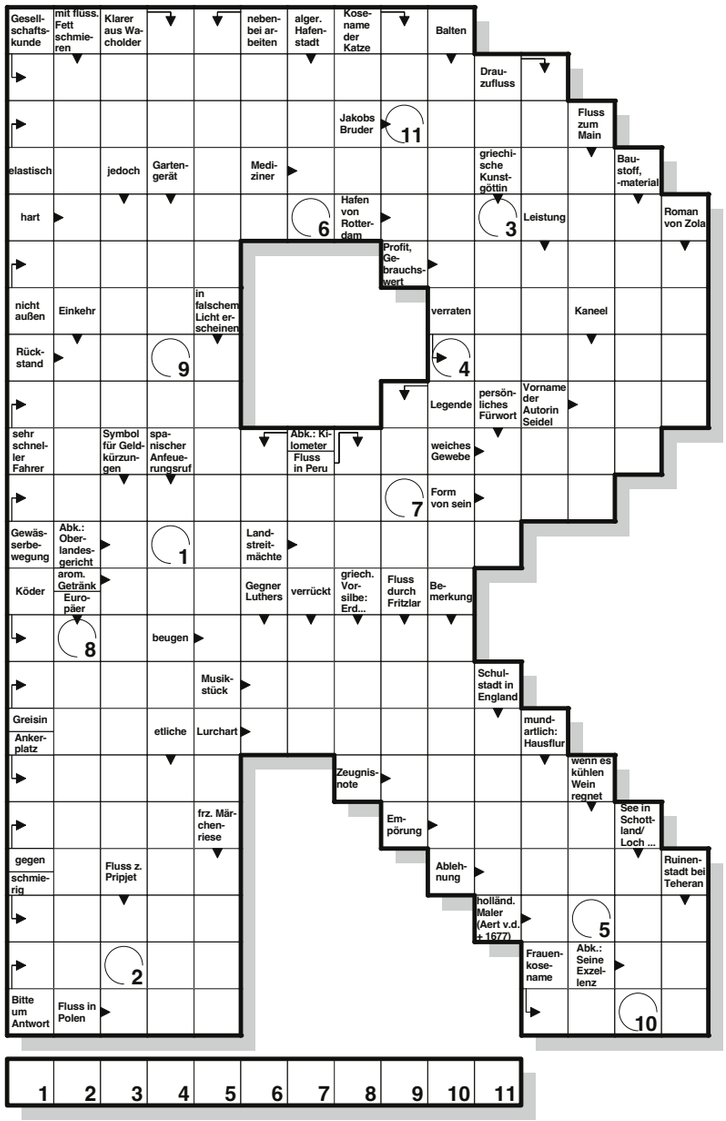
Einfach besser!

Der Schlüssel zur Stadt!

Gästehaus Rehbein BED & BREAKFAST
Schlossstrasse 109 * 39240 Calbe Saale
Telefon 039291-2883 * Fax: 039291-51023
Servicenr. 0152 0450 4805
E-Mail: service@gaestehaus-rehbein.de
www.gaestehaus-rehbein.de

Unseren Gästen und Kunden Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr 2024

Rätsel-Ecke von Hans-Eberhardt Gorges



Gesucht wird eine Gasse in Calbe.

Auflösung **10-11-2023**: Gesucht wurde **MARIE SCHEELE**.

ANZEIGEN GEHÖREN INS CALBENSER BLATT

Text und Grafik Thomas Linßner

Kindliche Logik am Heiligen Abend

Calbe. Was tut man Heiligabend, wenn die Geschenke verteilt sind? Eine Möglichkeit ist, sich alter Familienepisoden zu erinnern, die sich vor Jahren zu Weihnachten ereigneten.

Hinter den hell erleuchteten Fenstern waren die Bescherungen schon vorbei. Die Kinder hatten sich mit ihrem Spielzeug zurückgezogen, Erwachsene saßen beieinander und erzählten oder erfreuten sich mehr oder weniger still ihrer Geschenke. Die Anspannung der vergangenen Tage fiel jetzt klafterweise von ihnen ab. Die Zeit nach Kirchgang, gutem Essen und Bescherung unter dem Tannenbaum wurde auf sonderbare Weise zunehmend leerer, je später der Abend voran schritt. Vielleicht lag es daran, dass die Masse der Aufgaben in den Tagen zuvor eine große Erwartungshaltung bei den Menschen hervorrief: Heiligabend und Weihnachten lassen wir besinnlich angehen.

Als es soweit war, merkten sie, dass Besinnlichkeit nicht mit einem Knips eingeschaltet werden konnte.

Die E-Kerze ließ sich nicht auspusten. Es war laut kindlicher Logik ja „eine Scheibe" vor.

Auch Fernsehgucken war an einem Abend wie diesem unpassend und die neueste DVD, die eben noch unter dem Tannenbaum lag, in den Rekorder schieben auch.

„Dann lasst uns doch mal Geschichten von früher erzählen, als die Kinder noch klein waren", versuchte der Vater die Situation zu retten.

Zum Beispiel jene, wo beinahe der Bezirksschornsteinfegermeister kommen musste.

Und die ging so: Der vierjährige Michael hatte im Kindergarten von seinem Kumpel gehört, dass der Weihnachtsmann, wenn er zur Bescherung kommt, durch den Schornstein rutscht. Der Knabe hatte das in einem Hollywood-Film gesehen. „So ein Quatsch, das ist vielleicht in Amerika so. Bei uns würde sich der Weihnachtsmann den Hintern dabei verbrennen", versuchte der Vater weitere Nachforschungen des wissensdurstigen Filius zu unterbinden. Denn er wusste genau, Michael würde demnächst im Keller die Feuerstätte untersuchen, um der Sache auf den Grund zu gehen. Doch das Argument mit dem „brennenden Hintern" fruchtete aus lauter Mitgefühl zu dem alten Knaben.

Außerdem war das logische Denken bei dem Vierjährigen schon gut ausgeprägt: „Warum soll sich der Weihnachtsmann denn durch den Schornstein quälen? Unsere Haustür ist doch offen!" Im Nachsatz schlug der Filius vor, die Fenster nicht zu verriegeln, was er dann auch jeden Abend peinlich genau überprüfte. Erst als er im Bett war, konnten sie geschlossen werden.

Ein anderes Beispiel kindlicher Logik offenbarte sich beim Anputzen des Weihnachtsbaumes. Der Vater suchte mal wieder genervt nach jener kaputten Birne, die die elektrische Lichterkette dunkel bleiben ließ. Als sie endlich leuchtete und die silbernen Kugeln hingen, war der Vater schon wieder zu Scherzen aufgelegt. „Micha, puste mal die Kerze aus", zwinkerte er dem Knirps zu.

„Das geht doch gar nicht, da ist doch eine Scheibe vor", entgegnete der entrüstet. ■

+++ KLEINANZEIGEN +++

Weihnachtsbäume, naturbelassen, frisch, auch duftend, bis 3,5 Meter, auch Colorado-Tanne, faire Stückpreise, selbst aussuchen und schlagen können Sie am **Sa. 16.12. + So., 17.12.2023, jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr.** Calbe, Eingang „Fasanengrund" gegenüber Zufahrt ehem. MLK oder Tel. 039291-3009.

RECHTSANWALTSKANZLEI

ASTRID ULRICH

»Gutes Recht bedarf guter Hilfe.«

Und plötzlich ist es schon wieder soweit – wundervolle Winterzeit!

RECHT schöne Weihnachtstage und ein gutgelaunten Rutsch ins neue Jahr wünschen wir allen Mandanten, Geschäftspartnern und Freunden der Kanzlei.

Wenn es mal nicht so läuft, wir sind auch 2024 bei rechtlichen Problemen für Sie da!

Markt 7 | 39240 Calbe/Saale
Tel.: 039291 - 81 76 30 | Fax: - 81 76 29
E-Mail: ra-ulrich@gmx.de
www.ra-ulrich-calbe.de

- Familien- und Erbrecht
- Arbeitsrecht
- Strafrecht
- Verkehrsrecht

Mo./Mi./Do.: 08.00 – 15.30 Uhr
Di.: 08.00 – 17.00 Uhr
Fr.: 08.00 – 13.00 Uhr
und Termine nach Vereinbarung

Text und Repro Dieter Steinmetz

Calbe und seine historischen Gebäude

4. Barock und Rokoko (in Deutschland etwa 1650 – 1790)

Links: Hausportal in der Bernburger Straße Nr. 5; rechts: Markt Nr. 14

Calbe. Diese sich neu herausbildende Kultur- und Architekturstil-Epoche begann in Deutschland nach dem Dreißigjährigen Krieg und endete mit den großen bürgerlichen Revolutionen in Amerika und Frankreich.

Dazwischen lag eine Zeit der katholischen Gegenreformation, der Pandemien, der Hugenottenkriege und des Kampfes um Wiederaufnahme des inzwischen erneut unterdrückten humanistischen Gedankengutes der Renaissance, das sich nun als „Aufklärung" deklarierte. Die Lebenswirklichkeit im 18. Jahrhundert zeigte sich in tödlicher Vergänglichkeit, aber auch in überschäumender Lebenslust; in absolutistischer Prachtentfaltung, Luxus, Reichtum, Verschwendungssucht der geistlichen und weltlichen Herrscher, zugleich auch in schrecklicher Armut von über 80 Prozent der Bevölkerung. Das schon in der Renaissance aufgestiegene Bürgertum, Träger des kommerziellen Fortschritts, übernahm die ideologische Führung im Kampf gegen die offen fortschrittsfeindliche und dekadente Mehrheit des Adels.

Barocke Kultur und Architektur bedeutete Demonstration von Exzentrik, Pracht und Üppigkeit, die sich in Verschnörkelungen, Kolossal-Darstellungen, Skulpturen, Stuck und Fresken zeigten.

Die Barock-Kultur war eine großartige Macht-Vorführung des wiedererstarkten Katholizismus und der absolutistisch regierenden Fürsten und kleineren Adligen. Damit musste man aber beim Bürgertum, besonders beim evangelischen, auf Ablehnung und Widerstand stoßen.

In Calbe konnten die bescheiden-strebsamen und strikt lutherischen Bürger mit der überspannten neuen Mode nichts anfangen. Nur wenige minimierte Anklänge an die Barock-Kultur lassen sich in Calbe erkennen.

In der protestantischen St.-Stephani-Kirche gab es einen schlicht-barocken Altaraufbau von 1659, und manche Bürger schmückten ihre Hausportale eher zurückhaltend im Stil der zeitgemäß „unvermeidlichen" Barockmode, wie zum Beispiel in der Bernburger Straße Nr. 5 mit dem typischen Bärenklau-Muster und dem wappenähnlichen, nach unten offenen Hufeisen als Glücksbringer (Abb. links).

Das bedeutendste Barock-Gebäude in Calbe stammt von dem Tuchunternehmer Jean Tournier, dessen Vater zum französisch-hugenottischen Einwandererstrom von 1696 gehört hatte. Er erwarb 1780 das stattliche Haus Markt Nr. 14 (Abb. rechts) und ließ es in einem maßvollen, aber bürgerlich-selbstbewussten Barock-Stil einrichten: „Seht her, wir Träger des Fortschritts sind die neue Elite!" ■

Hei-Sa-Service

Bernd Kriener • Klempner- und Installateurmeister

39240 Calbe (S.) • Barbyer Str. 17

Tel. (03 92 91) 23 66 • Fax (03 92 91) 5 23 16

e-Mail: Hei-Sa-ServiceBerndKriener@t-online.de

Unserer werten Kundschaft und unseren Geschäftspartnern sowie unseren Mitarbeitern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Heizungs-Sanitär-Service

Unser Unternehmen zählt in Sachsen-Anhalt zu den seit vielen Jahren führenden, überdurchschnittlich wachsenden Dienstleistern im Kommunikationsbereich

Für den Aufbau eines neuen internen Serviceteams suchen wir

Haustechniker / Elektriker / Schlosser

Wir bieten Ihnen als zuverlässiger Arbeitgeber einen krisensicheren Job, eine verantwortungsvolle, abwechslungsreiche Tätigkeit in einem modernen Umfeld mit geregelten Arbeitszeiten sowie eine unbefristete Beschäftigung in Vollzeit mit attraktiver Vergütung.

Wir begleiten Ihre persönliche Entwicklung und bieten individuelle Weiterbildungsangebote.

GCC

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG

Frau Rieger · Gewerbering West 27 · 39240 Calbe · Telefon (03 92 91) 4 28-0

Weitere Infos über unser Unternehmen unter: www.cunodruck.de

Text und Foto Uwe Klamm

Der Westfälische Frieden – Vergangenheit und Gegenwart

Calbe. In der ersten Oktoberhälfte 2023 hielt Vereinsfreund Dieter Steinmetz in der Heimatstube einen bemerkenswerten Vortrag mit dem Titel: „Der schwere Weg zum Frieden 1648“.

Im ersten Teil des Vortrages wurde das Kriegsgeschehen des 30-jährigen Krieges (1618-1648) mit allen Grausamkeiten und Brutalitäten dargestellt. Dieser wütete besonders in unserer Region; und unsere Stadt wurde einige Male Schauplatz kriegerischer Auseinandersetzungen und Massaker. So hatte die alte Fürstenresidenz und Handelsstadt Calbe an der Saale im Verlauf der Kriegszeit Verluste der Bevölkerung von 57 Prozent zu beklagen. Calbe blieb in der Folgezeit auf der Stufe einer provinziellen Kleinstadt stehen. Die Führer dieses „Großen Krieges“ wie Wallenstein, Wrangel, Gustav Adolf oder Tilly kennen die meisten Menschen zumindest dem Namen nach, aber von den Machern des „Großen Friedens“ 1648/49 weiß kaum jemand etwas.

Söldner beim Plündern und Marodieren

Im zweiten Teil des Vortrages wurde diese, bisher kaum bekannte Tatsache näher beleuchtet. Als 1647 der Kongress stockte und ein abruptes Ende drohte, geschah ein „Wunder“. In Eigeninitiative hatten mehrere Fürsten und Reichsstände unabhängig jeglicher Konfession, einen Kompromiss erarbeitet, der letztendlich am 24.10.1648 zum „Frieden von Münster und Osnabrück“ führte. Diese Protagonisten, später „Retter“ bzw. „Friedenspartei“ genannt, ebneten mit ihrer Art der neuen Diplomatie den Weg zum großen Frieden. Diese Kompromissbereitschaft war, wie Steinmetz feststellte, ein absolutes Novum und eine Meisterleistung der Konfliktbewältigung jener Zeit und stellte die Weichen für ein friedliches Miteinander in Europa auf Jahrzehnte.

Ein gelungener Vortragsabend mit Dieter Steinmetz

Ebenso wurde von Steinmetz die Frage gestellt, was wir heute noch, im Falle des Ukrainekrieges, mit den Erfahrungen von damals zur Lösung des Konfliktes beitragen können? Dazu ließ er die Friedensforscherin Siegrid Westphal zu Wort kommen. Diese stellte heraus, dass zwischen den Konfliktparteien aktuell kein Friedenswillen und gegenseitiges Vertrauen erkennbar ist. Jeder denkt, dass er den Krieg gewinnen kann. Damit stecken die Verhandlungen, ähnlich wie damals, in einer Sackgasse. Deren Lösung erfordert weitere diplomatische Aktivitäten, damit Tod und Zerstörung letztendlich Einhalt geboten werden kann.

Mit dieser Hoffnung entließ man die Zuhörer ins Wochenende, die dem Vereinsfreund Steinmetz für diesen gründlich ausgearbeiteten und informativen Vortrag dankten. ■

TSG Calbe e.V., Abteilung Gymnastik/Turnen

Nachruf

Sportfreund Heinz Schütze

Unser langjähriger Sportfreund Heinz Schütze ist im Alter von 90 Jahre verstorben. Er war seit 1949 Mitglied der Sportgemeinschaft in Calbe. In dieser Zeit war er stets aktiv tätig.

Der Anfang seiner sportlichen Tätigkeit war der Schwimmsport. Neben seinem persönlichen Training und diversen Wettkampfteilnahmen war er ständig ein Vorbild für alle Sportler. Mit seinen Ideen trug er maßgeblich dazu bei, dass sich der Schwimmsport in Calbe positiv entwickelt hat. Das Leistungsniveau der Schwimmer wurde dank seines Mitwirkens erheblich verbessert. So erreichte der Sportfreund Heinz Schütze selbst und auch seine trainierten Sportfreunde Siege im Einzel- und Mannschaftskampf.
Große Aufmerksamkeit entwickelte er ab 1967 dem Volkssport für Frauen. Er trainierte und bildete eine Frauensportgruppe aus. Mit der Auflösung der Abteilung Schwimmen 1991 schlossen sich diese Frauen der Abteilung Turnen an. Er leitete diese Gruppe mit allen sportlichen und gesellschaftlichen Aktivitäten weiter. Im Jahre 2003 baute er ebenfalls eine Männersportgruppe auf, die immer noch aktiv ist.
Im Jahre 2016 entschied sich Sportfreund Heinz Schütze, die sportliche Verantwortung für die Sportgruppen abzugeben. Er blieb selbst aktiv und war immer noch ein Ansprechpartner in allen sportlichen Fragen.
Für seine gesamte sportliche Tätigkeit wurde Heinz Schütze in den Jahren mehrfach ausgezeichnet.

Mit Heinz Schütze haben wir einen engagierten Sportfreund verloren. Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Elektro-Partner
Calbe GmbH
PLANUNG • AUSFÜHRUNG • SERVICE
INDUSTRIE • GEWERBE • PRIVAT
Tel.: (039291) 73470
Mail: elektro-partner@t-online.de
Ausbildungsbetrieb im Handwerk seit 1995
39240 Calbe (Saale) • Breite 13/14

Dipl.-Ing. (FH)
Peter Jöhnke
Ingenieurbüro für Arbeitsschutz
SIGE-Koordination
M.-A.-Nexö-Straße 3
39240 Calbe (Saale)
Tel. (03 92 91) 21 58
Fax (03 92 91) 5 19 55
Funktel. 0172 9255707
e-mail: peter-joehnke@t-online.de
VDSI
VDI
Mitglied im FEANI-Eur Ing
Mitglied im Verein Deutscher Ingenieure
Mitglied im Verband Deutscher Sicherheitsingenieure
Das Jahr neigt sich dem Ende zu.
Ich möchte dies zum Anlass nehmen, mich bei meinen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit zu bedanken.

Es weihnachtet sehr...

Hallo liebe Kinder!
Es weihnachtet wieder – bei uns zu Hause, bei Oma, bei meiner Freundin Miriam, in unserer Straße – in der ganzen Stadt. Ich finde es toll und habe mich seit Wochen schon darauf gefreut, weil dann in unserer Familie „die Uhren anders gehen“ – wie Oma immer sagt. Wir haben so unsere Adventsrituale, die jedes Jahr gleich sind und für die sich alle Zeit nehmen. Am ersten Advent backt die ganze Familie leckere Plätzchen, die nie reichen. Jeder hat seinen eigenen Adventskalender im Wohnzimmer hängen. Wir öffnen die täglichen Türchen/Säckchen oder Päckchen gemeinsam, wenn alle gerade mal da sind. Da wird gestaunt, bewundert, gelacht, manchmal auch Süßes getauscht und dann noch die erste Strophe eines Weihnachtsliedes gesungen. Es gibt den täglichen gemeinsamen Adventskaffee, zu welchem meist auch Oma kommt. Manchmal wird er zeitlich nach hinten geschoben, weil Papa länger arbeitet oder Jan Training hat. Ganz viele Kerzen stehen dann auf dem Tisch, wenn wir Plätzchen und Stolle krümelnd genießen. Zum Schluss spielen wir meist noch eine Runde „Weihnachts-Mensch-ärgere-dich-nicht“.
Allerdings ärgern sich - außer Mama - alle ziemlich, wenn sie verlieren. Bei Kerzenschein und Räucherkerzenduft schmeckt auch das Abendbrot besser. Anschließend setzen wir uns gemütlich

kuschelnd aufs Sofa, ich hole das dicke Adventsgeschichtenbuch aus dem Regal und wir knobeln, wer eine Geschichte vorlesen darf. Natürlich gibt’s bei uns Heimlichkeiten – wenn es um die Geschenke geht. Wir Kinder passen immer genau auf, dass uns niemand beim Basteln stört. Ich habe meinen Bastelkarton gut unterm Bett versteckt, da ist vom Klebstoff bis zum Glitzer alles drin. Seid ihr schon fertig?
Oma puzzelt gerne. Sie bekommt von mir in diesem Jahr 3 Eisstielpuzzle.

Man benötigt dafür Holzspatel oder Eisstiele, Klebestreifen, Pinsel, Stift, Acryl- oder Wasserfarbe und Lackspray. Lege die Stiele Kante an Kante auf den Tisch und klebe sie oben und unten mit Klebeband zusammen. Male mit dem Stift das Motiv vor und dann mit Farbe aus. Lass es gut trocknen, ziehe das Klebeband ab, lege die Teile mit etwas Abstand auf eine Zeitung und besprühe sie an luftiger Stelle mit etwas Lackspray (bei Verwendung von Acrylfarbe nicht notwendig).
In diesem Jahr bedrucke ich mir auch mein eigenes Geschenkpa-

pier – da werden alle staunen. Dafür habe ich mir eine Kartoffel aus unserem Vorrat gemopst. Nun benötige ich noch ein kleines Küchenmesser, Farbe, Packpapier, Frühstücksbeutel und einen Pinsel. Erst wird die Kartoffel halbiert, dann ein Stern, Baum oder Herz in die Hälften geschnitten. Jan hat mir kurz dabei geholfen. Nun pinsele ich die Hälften mit Farbe ein und schon kann ich drucken. Es macht Spaß und sieht toll aus.
Falls ihr noch Lust habt – schnappt euch Tonpapier oder Pappreste, Wolle, Ausstechformen, Stift und Schere. Ummalt die Ausstechformen auf Pappe oder Papier. Schneidet die Motive aus und an alle Seiten noch kurze Einker-

bungen, damit die Wolle besser hält. Nun werden die Sterne, Herzen, Bäume oder Kugeln mit Wolle umwickelt (Einkerbungen nutzen) und verknotet. Ziehe ein Aufhängeband durch – fertig. Ob ihr sie als Geschenkanhänger nutzt oder an den Baum hängt, ist egal.
Ich wünsche euch noch kuschelige Adventstage und ein fröhliches Weihnachtsfest! Euer Fienchen

Das ‚Fräulein vom Stern‘ *von Kristine Dimitz*

Es war einmal ein kleines blondes Mädchen mit blauen Augen, das bastelte und werkelte mit Freude und besonders gern in der Vorweihnachtszeit. In dem Jahr unserer Geschichte hatte es von seiner Omi gelernt, wie man Fröbelsterne herstellt. Es bekam Ende November Ohrenschmerzen und nicht nur das. Es half nix, der Besuch beim Ohrenarzt musste sein: zehn Tage lang jeden Tag Ohren spülen. Das war nicht lustig, aber der Doktor im weißen Kittel mit seinem Stirnspiegel auf dem weißhaarigen Kopf, seiner väterlichen behutsamen Art gewann ihr Vertrauen. Das Mädchen überwand seine Angst und schenkte dem Arzt bei jeder Konsultation einen ihrer Fröbelsterne.
Am letzten Tag verabschiedete er sich, zeigte fröhlich auf seinen geschmückten Adventsstrauß mit den Fröbelsternen und wünschte seinem ‚Fräulein vom Stern‘ ganz viel Glück.
Und das Mädchen: Sein Gehör ist trotz der beidseitigen Mittelohrvereiterungen bis heute vorzüglich.

SMD
Sozialstation Calbe GmbH
Frohe Weihnachten
Eigenständigkeit bewahren
SMD Sozialstation Calbe GmbH
An der Hospitalstraße 7 · 39240 Calbe
Häusliche Alten- und Krankenpflege
Tagespflege
Krankenfahrten
Beratungsbesuche nach § 37 SGB XI
und vieles mehr

Zugelassen bei allen Kranken- und Pflegekassen
Fragen Sie uns, wir beraten Sie kostenlos!
Telefon (03 92 91) 49 20 30

Text René Kiel, Foto Agentur Pixelpower

Lebenshilfe startet Spendenaktion für Joana

In Luks Nähe blüht die kranke Joana richtig auf.

Calbe. Der Verein Lebenshilfe Staßfurt und Umgebung hat für die neunjährige Joana aus Calbe eine Spendenaktion initiiert.
Damit soll die Ausbildung eines Assistenzhundes finanziert werden, der dem Mädchen, das an Autismus und einer leichten Form von Epilepsien leidet, das Leben wesentlich erleichtern könnte. Denn Joana, die wenig spricht, sehr zurückgezogen ist und in ihrer eigenen Welt lebt, ist es nur dank einer Schulbegleiterin möglich, die dritte Klasse zu besuchen. Ohne diese Unterstützung könnte Joana allein das Haus nicht verlassen, berichtet ihre Mutter Bianca Wedekind-Matthey. „Uns ist aufgefallen, dass Joana schnell Kontakt zu Tieren findet. Das haben wir beim Reiten bemerkt“, erzählt sie.
Joanas Eltern fanden nach wochenlangen Recherchen heraus, dass ein ausgebildeter Assistenzhund die Lösung für ihr Kind wäre. Inzwischen gibt es Luke, einen Mischlingshund aus Labrador und Pudel, einen sogenannten Labradoodle. Das Tier ist ein halbes Jahr alt und lebt zur Ausbildung bei Christina Jakobs. Die Magdeburger Hundetrainerin hat schon mehrfach solche Hunde für ihren künftigen Einsatz vorbereitet. Assistenzhunde sollen Aufgaben erlernen, um Menschen mit körperlichen, sensorischen oder geistigen Einschränkungen im Alltag zu helfen. Das dauert in der Regel zirka zwei Jahre, um alle wichtigen Anforderungen zu erfüllen.
Joana und Luke haben bereits regelmäßig Kontakt. Der Beobachter spürt, wie Joana in Lukes Nähe förmlich aufblüht, plötzlich spricht und ein Lächeln im Gesicht hat. Für die rund eineinhalbjährige Ausbildung des Hundes mit allen staatlichen Prüfungen und weiteren Kosten werden rund 28.000 Euro zusammen kommen. Die Krankenkasse kommt dafür nicht auf, so Bianca Wedekind-Matthey. Dabei handelt es sich um einen Betrag, den die Eltern nicht allein stemmen können, denn das Einkommen der Familie ist bescheiden. Deshalb bittet der Lebenshilfe-Verein um Spenden. Jeder Cent und jeder noch so kleine Betrag zählen. Mit der Einzahlung von 500 Euro hat der Verein ein gutes Fundament für diese Spendenaktion gelegt. Inzwischen sind bereits 1960,81 Euro zusammengekommen.
Über den aktuellen Stand berichtet der Verein auf einer speziell dafür eingerichteten Homepage **https://assistenzhund-fuer-joana.de.**
Über diese Internetseite können Interessenten auch ganz einfach einen Betrag auf das Spendenkonto überweisen. ■

+++ KLEINANZEIGEN +++ KLEINANZEIGEN +++

EFH in Biederitz zu verkaufen. Wfl. 110 qm, Gasheizung u. Kamin, voll unterkellert, Wintergarten zzgl. 26 qm, Dachboden ausbaufähig, begrüntes Grundstück 1.300 qm. Mobil 0160 612 1650

Naumann & Partner Straßenbau GmbH Calbe

39240 Calbe (Saale) • Magazinstraße 10
✆ 039291 / 4 19 86 • Fax 039291 / 7 13 60

Seit 1991

Unser Leistungsangebot

- ❏ Erdarbeiten
- ❏ Pflasterarbeiten aller Art
- ❏ Setzen von Trockenmauern
- ❏ Erstellung von Treppenanlagen

Unseren Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir besinnliche Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.

Wir danken für die gute Zusammenarbeit und das in uns gesetzte Vertrauen.

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage
www.naumann-partner.de

Ich wünsche allen ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, gesundes Jahr.

OPTIK IRRGANG

Inhaber: Rainer Irrgang
Am Stadtfeld 1 (Poliklinik)
39218 Schönebeck
Tel.: 03928 / 46 45 54
www.freeoptik.de

Öffnungszeiten: Mo - Do 9:00 Uhr - 12:30 Uhr und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Fr 9:00 Uhr - 16:00 Uhr und nach Vereinbarung!

TAXI - Werner
Inh. D. Krietsch-Linke
Nienburger Str. 22 • 39240 Calbe/Saale
Taxi.Werner@aol.com

Ich wünsche ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Tel. 039291-3144

NEUGIER

IST DIE QUELLE DEINER ZUKUNFT.

Bei uns wird die Zukunft gedruckt
und du kannst dabei sein:
Als Teil eines kreativen Teams
An cooler Technik weltweit führender Unternehmen
Mit Büchern, Katalogen und Zeitschriften

Gern bilden wir dich aus als:

MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER

Wenn du vorher schnuppern willst, kein Problem:
Vorabbesichtigung, Praktika, Beratungsgespräch

Oder bewirb dich sofort online oder persönlich:
Grafisches Centrum Cuno GmbH&Co. KG
Gewerbering West 27, 39240 Calbe

bewerbung@cunodruck.de

DEIN STARTGEHALT IM **1. AUSBILDUNGSJAHR**
1.200 EURO
MONATLICH

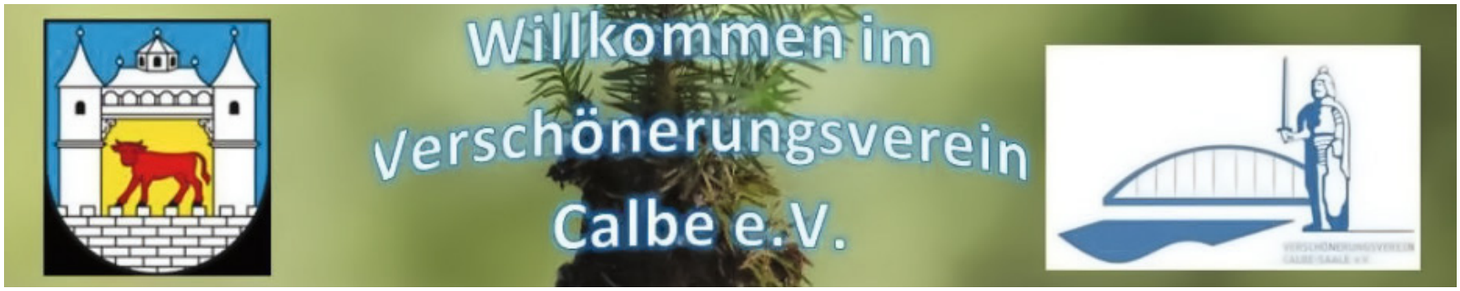
cunodruck.de

GCC
Grafisches Centrum Cuno

Text Dieter Tischmeyer

Verschönerungsverein hat neue Web-Seiten

www.verschönerungsverein-calbe.de



Calbe. Seit Sommer dieses Jahres hat der Verschönerungsverein Calbe e. V. neue Webseiten eingerichtet.
Vereinsmitglied Rainer Jänecke als IT-Verantwortlicher hatte sich angeboten, gemeinsam mit Dieter Tischmeyer und Klaus Weila, welche die inhaltlichen Informationen gaben, die Webseiten zu aktualisieren.
Dies war notwendig, um aus der Fülle an Informationen eine übersichtliche, strukturierte und aktuelle Darstellung zu erarbeiten. Alle Seiten wurden mit neuen Texten und zugeordneten Bildern, neugestaltet.
Von der „Startseite“ und „Über uns“ sowie über die „Historie“ unseres Vereines wurde weiterhin die Darstellung der einzelnen „Projekte“ in geordneter Reihenfolge aufgezeigt. Auch zur „Freitagsbrigade“ und der „Frauenbrigade“, welche die Projekte durchführen und pflegen, wird einiges gesagt.
Es gibt einen Bereich für Besucher der Stadt, auf der „Seite für Touristen“. Hier wird u. a. eine Führung über den Verschönerungsweg und den Weinbergweg mit seinen Sehenswürdigkeiten angeboten. Außerdem gibt es Aussagen über unsere Kooperationsvereinbarung mit dem Friedrich-Schiller-Gymnasium Calbe, wo Bezug genommen wird auf den Friedrich-Schiller-Stein am Weinbergweg, am hohen Ufer der Saale und der gleichnamigen Schule in Calbe. Schüler des Schillergymnasiums helfen bei der Pflege unserer Anlagen und lernen damit auch Zeitgeschichte kennen.
Die Unterstützung von Firmen und Bevölkerung ist nach wie vor sehr hoch, wofür wir sehr dankbar sind. Es zeigt aber auch, dass wir uns auf dem richtigen Weg befinden.
In der Winterzeit werden wir die Dokumentation für das Jahr 2023 veröffentlichen. Schauen Sie mal rein in unsere neuen Seiten.
Unser Verein hat sich vorgenommen, scheinbar vergessene Orte in unserer Heimatstadt wieder zu attraktiven Erlebnisbereichen für unsere Bürgerinnen und Bürger werden zu lassen. Dazu gibt es eine „Freitagsbrigade“ und eine „Frauenbrigade“ des Vereines, welche diese ehrenamtliche Arbeit machen.
Dies drückt sich in den mehr als 10 Projekten, die wir bisher realisiert haben, aus.
Unsere Rolandstadt am Saalebogen hat in ihrer über 1000-jähriger Stadtgeschichte vieles zu bieten. Dies gilt es zu erhalten oder wieder zum Leben zu erwecken. Dazu gibt es uns, den Verschönerungsverein Calbe e.V.

Es lohnt sich, mal in unsere neuen Web-Seiten zu schauen. ■

STEUERBERATER
GÖTTINGER & BRACHVOGEL
www.unser-steuerbuero.de

Liebe deinen Nächsten

Zu Weihnachten etwas schenken, ist nicht das Schwierigste, es ist jedoch viel schwieriger, sich zu besinnen und zu wissen, dass das, was wir von Herzen schenken, das ist, woran unsere Liebsten noch lange denken.
Daher sind die besten Dinge im Leben nicht die Dinge, sondern die Menschen, die wir wertschätzen.

Wir blicken gemeinsam auf ein ereignisreiches und wirtschaftlich angespanntes Jahr 2023 zurück.
Wir bedanken uns gerade in diesen Zeiten von Herzen für Ihre Treue, Zuverlässigkeit und Ihr Vertrauen.

Zum Weihnachtsfest wünschen wir Ihnen gesegnete Tage im Kreise Ihrer Familien und zum neuen Jahr einen guten Start mit viel Glück und Erfolg.

Damit auch wir und unsere Mitarbeiter neue Kraft für Ihre Projekte und das kommende Jahr sammeln können, sind wir in der Zeit vom 22.12.2023 bis einschließlich 01.01.2024 nicht erreichbar.

Wir freuen uns, Sie ab dem 02.01.2024 wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Steuerberater:
Jens Göttinger
Christian Brachvogel
Dipl.-Finanzwirt (FH)
Ivonne Brachvogel
(§ 58 StBerG)
Dipl.-Finanzwirtin (FH)
Alexandra Döbel
(§ 58 StBerG)
Dipl.-Finanzwirtin (FH)

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Steuererklärung für Arbeitnehmer, Beamte und Rentner
- Finanz- und Lohnbuchhaltung Kosten- und Leistungsrechnung
- Jahresabschlusserstellung Steuererklärungen für Unternehmer
- Betriebswirtschaftliche Beratung & Existenzgründerberatung
- Beratung bei Unternehmenskauf, -verkauf und -sanierung
- Unternehmensberatung
- Testamentsvollstreckung

Kanzlei Calbe
Schloßstraße 111
39240 Calbe
Tel. (039291) 42 40
Kanzlei Niederndodeleben
Am Stadtberg 4
39167 Niederndodeleben
Tel. (039204) 55 58-0
Kanzlei Burg
In der Alten Kaserne 1
39288 Burg
Tel. (03921) 92 44 00
Kanzlei Magdeburg
Königstraße 49
39116 Magdeburg
Tel. (0391) 66 25 48-0

Polstermöbelmanufaktur
Polsterei & Raumausstattung Lutz Schmidt
LUTZ SCHMIDT HANDMADE IN GERMANY Calbe / Saale 039291/2535 seit 1914

- Neuanfertigung von Polstermöbeln nach Maß
- Restauration von Antikpolstermöbeln
- Beziehen, Aufarbeitung und Reparatur von Polstermöbeln
- Näharbeiten
- Oldtimerinnenausstattung

Bernburger Straße 8 • 39240 Calbe (Saale)
Telefon: (03 92 91) 25 35 • Telefax: (03 92 91) 7 22 11
E-mail: PolstereiSchmidt@t-online.de • www.polsterei-schmidt.de
Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Modekiste
Andrea Stahl-Saitzek

Wir wünschen unseren Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.
Für das uns jahrelang entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns herzlich!
am 16.12. von 15–18 Uhr geöffnet

Montag bis Freitag: 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 12.00 Uhr
Wilhelm-Loewe-Str. 16
39240 Calbe

Text und Repro Hans-Eberhardt Gorges

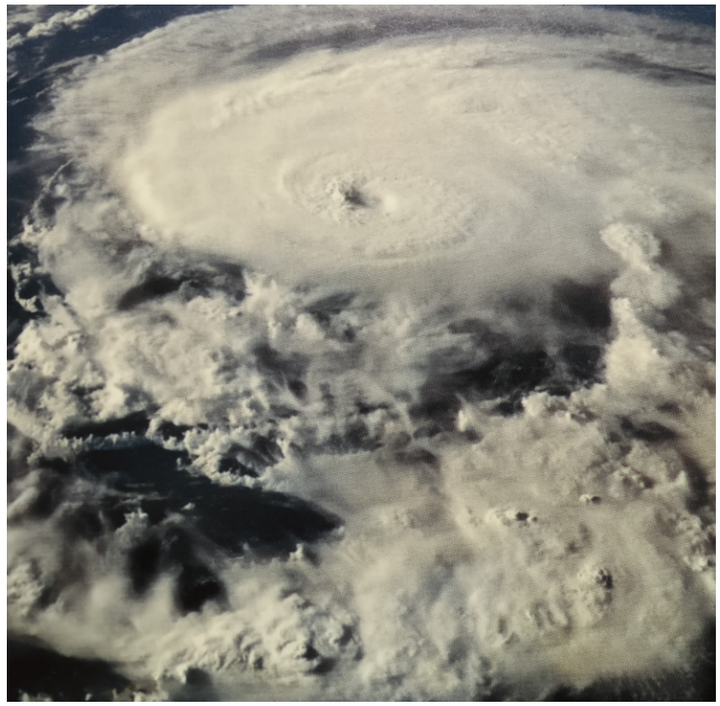
Im Auge des Orkans

Calbe. In unseren Breiten ist ein „Auge“ in einem Wirbelsturm sehr selten. Doch im August 2011 hatten wir einen in Ostfriesland beobachtet. Doch dazu später.

Wir kennen wohl alle die großen Wirbel, die sich in den Satellitenaufnahmen entlang der Ostküste Nord- und Mittelamerikas oder im Nordpazifik mit einem Mittelpunkt im Zentrum darstellen, um dem sich alle Wolken linksherum drehen. In der Mitte befindet sich dann ein »Auge«, das sich durch eine windstille Zone erklärt. In der Abenteuerliteratur und bei Tatsachenberichten wurde dieses Phänomen immer wieder behandelt:

„Bei einer Überfahrt im November 1820 merkte der Kapitän eines Dreimasters in der Karibik, dass der Luftdruck sehr stark absank. Am darauffolgenden Vormittag holte das Schiff immer mehr über. Wellen und Gischt waren nicht mehr voneinander zu unterscheiden. Unerwartet flaute der Wind ab. Plötzlich machte sich eine unheimliche Stille breit. Das Barometer war auf ein nie vorher gemessenes Tief gefallen“.

So ungefähr erging es uns am 16. August 2011, als in Norddeutschland ein großer Wirbelsturm mit dem Namen „Joachim“ angekündigt wurde. Er hatte vorher sehr große Schäden in West- und Südeuropa verursacht. Es gab bange Erwartungen, da der Luftdruck bereits auf 950 Hektopascal gefallen war. Doch am späten Nachmittag flaute der Wind bis zur Windstille immer mehr ab. Es wurde sogar etwas wärmer. Wir befanden uns im Auge des Orkans. Die Schäden waren in den nächsten Stunden nur gering, da er inzwischen als Sturm eingestuft über den Landmassen immer mehr an Kraft verlor. ■



Als Auge bezeichnet man in der Meteorologie das nahezu windstille Zentrum eines Wirbelsturms.

Text und Foto Uwe Klamm

Hallo und wer bist Du?

Calbe. Diese Frage war auch zu hören beim Klassentreffen der ehemaligen Schüler der Klasse 10c der POS „Wilhelm Pieck“ Abgang 1973, welches dieser Tage stattfand.

Das letzte Treffen lag mittlerweile 20 Jahre zurück und nun war der Zeitpunkt gekommen, den Schulabschluss vor 50 Jahren mit einem erneuten Treffen feierlich zu begehen. Im Vorfeld hatten zwei Ehemalige die Organisation des Ganzen übernommen. Rechtzeitig waren die Einladungen verschickt worden und dann hieß es abwarten und hoffen, dass die Adresse des Ex-Schulkameraden noch stimmt. Wer selbst schon einmal solch eine Sache erlebt hat, weiß, welches kriminalistische Geschick man manchmal an den Tag legen muss. Jede positive Rückmeldung war ein kleiner Erfolg. Am Tag X konnten dann die Teilnehmer plus Lehrerin bei gutem Essen und Trinken ihren Erinnerungen freien Lauf lassen. Zur Unterstützung wurden Aufnahmen der Schule von 1961 bis 2023 gezeigt, Fotos von Lehrern und Schülern und Auszüge aus den Klassenbüchern von damals. Ein besonderer Hingucker waren Ausschnitte aus dem Film „Blutige Erdbeeren“, den man im

Klassenfoto nach 50 Jahren.

März 1973 bei einer Klassenfahrt im Rundkino in Dresden gesehen hat und der alle wahnsinnig beeindruckt hatte.

Möglicherweise hat dieser Film auch mit dazu beigetragen, dass nach Schulzeitende von 13 Jungen der Klasse acht Herren im Jugendclub „Effekt C“ mitarbeiteten.

Jedenfalls waren sich die Ehemaligen einig, ihre Schulzeit war rückblickend okay und einen wichtigen Anteil daran hatten ihre Lehrer. Das mag plakativ klingen, ist aber ehrlich gemeint. ■

Leserbrief: **Dämmerstunde**

von Elisabeth Demele

Um diese Jahreszeit denke ich oft an meine Kindheit zurück. Wenn es draußen ungemütlich war und zeitig dunkel wurde, nahmen mein Bruder und ich unsere Fußbänke und gingen zur Oma – zur „Dämmerstunde“.

Oma saß in ihrem Sessel neben dem Kachelofen und wartete schon auf uns. Und dann erzählte sie „von früher“ ...

Als meine Großeltern jung verheiratet waren, wohnten sie in der Scheunenstraße. Mein Opa arbeitete bei der Post. Sie hatten einen Sohn.

Der Erste Weltkrieg brach aus und mein Opa wurde eingezogen. Es ging nach Frankreich, wo er auch später in Kriegsgefangenschaft geriet.

Meine Oma musste ihren Sohn allein einschulen. Wenige Wochen später bekam er hohes Fieber. Da in Calbe alle Ärzte „im Felde“ waren, riet man ihr den Jungen ins Krankenhaus nach Bernburg zu bringen. In einem Handwagen brachte sie das Kind zu Fuß nach Bernburg. Dort wurde er noch operiert, starb aber am Blinddarmdurchbruch.

Meine Großeltern bekamen noch zwei Kinder. 1921 wurde meine Mutti geboren, drei Jahre später folgte ein Sohn. Es ging ihnen gut. Meine Mutti legte nach der Schule in Halberstadt ihr Schwesternexamen ab, ihr jüngerer Bruder machte eine Lehre bei der Post. 1939 brach der Zweite Weltkrieg aus.

Meine Mutti wurde als Krankenschwester eingezogen. Es ging über Polen bis nach Russland. Von Smolensk der Rückzug mit Tieffliegerangriffen und vielen Toten. In einem Lazarett bei Berlin kam meine Mutti in Gefangenschaft und pflegte bis zu ihrer Entlassung dort russische und deutsche Soldaten.

Der jüngere Sohn meiner Großeltern kam Anfang des Krieges von der Arbeit und sagte: „Heute war einer da, der sagte – jeder gerade Deutsche meldet sich zur SS. Ich habe unterschrieben.“ Da ging nichts rückgängig zu machen!

Er wurde eingezogen und die Familie hat nie wieder etwas von ihm gehört.

Meine Mutti hat bis zu ihrer Verrentung im Gesundheitsamt gearbeitet.

Meine Oma war nicht die Einzige, die durch Kriege viel Leid erlebt hat - und es hört einfach nicht auf! ■

Text und Foto René Kiel

Gaststätte „Nordmann“ beendet Dornröschenschlaf

Calbe. Die Tage, an denen die ehemalige Gaststätte „Nordmann“ in Calbe dem Verfall preisgegeben ist, sind vorbei.

Niklas Hauke aus Leipzig hat die heruntergekommene Immobilie in der Tuchmacherstraße 58 der Saalestadt, die rund 15 Jahre leer stand, gekauft und will sie wieder zu neuem Leben erwecken. Der Jungunternehmer ist Geschäftsführer der Mitteldeutschen Camping- und Gastro GmbH mit Sitz in Leipzig, die auch den Campingplatz am „Großen Schachtsee“ in Wolmirsleben sowie das Schiffsrestaurant „Maria Gerda“ in Breitenhagen betreibt. Der 24-Jährige hat in Victors Residenz-Hotel in Leipzig seine dreijährige Ausbildung als Hotelfachmann absolviert und weiß von daher, wie man ein Lokal betreibt und für zufriedene Gäste sorgt.

Das Objekt in Calbe wird derzeit bereits komplett um- und ausgebaut. Die Pläne des Investors sehen eine Sanierung und Modernisierung der alten Bausubstanz vor. Dort soll eine Gaststätte mit zirka 30 Plätzen entstehen. Und der Saal, der über eine Kapazität von 60 bis 80 Plätzen verfügen wird, soll für Tanzveranstaltungen und für Feiern von Familien, Vereinen und Firmen hergerichtet werden. „In der Galerie mit 30 Plätzen richten wir einen Irish Pub ein und auf dem Hof wird ein Biergarten entstehen“, sagte Niklas Hauke. Die Küche der Gaststätte, die aufgrund ihrer langen Tradition den Namen „Deutscher Hof“ bekommen soll, will er als Schnitzelhaus mit weiteren regionalen Angeboten betreiben.

Auf den Eröffnungstermin angesprochen, sagte der neue Besitzer, dass man im September des kommenden Jahres die Einweihung feiern wolle. Da werde es dann eine Box-Nacht mit den regionalen Box-Clubs geben.

„Wir werden dann ab Dezember 2024 an jedem Adventswochenende einen Weihnachtsmarkt durchführen. Den können die Vereine der Stadt oder Familien für ein gemütliches Beisammensein unter einer großen Pyramide nutzen“, sagte Niklas Hauke. Er hat fest vor, nach der Fertigstellung des Objektes seinen Wohnsitz nach Calbe zu verlegen und in das Obergeschoss einzuziehen.

Vorarbeiter Max Kobel hat auf der Baustelle in Calbe eine Menge zu tun.

Die Gaststätte ist ein Haus mit einer großer Vergangenheit, ein Ort der Versammlungen und Veranstaltungen. Mit dem ehemaligen Gesellschaftshaus Jahn, zuletzt als Gaststätte „Nordmann“ bekannt geworden, verbinden die Calbenser unterschiedlicher Generationen noch immer prägende Veranstaltungen. Selbst die ehemalige Bundeskanzlerin Angela Merkel war in ihrer damaligen Funktion als Bundesumweltministerin in dem Gebäude zu Gast, um die Christdemokraten im Wahlkampf zu unterstützen.

Das Haus hatte Wilhelmine Goede 1852 erworben und darin eine Gaststätte eingerichtet. Die Gastwirtschaft verfügte schon damals über eine Bierstube und einen Tanzsalon und nannte sich „Gesellschaftshaus“. Der Saal war viele Jahrzehnte lang Ausstellungsort für Geflügelschauen, Treffpunkt für Vereine, und selbst der Calbenser Stadtrat tagte einst in diesen Räumen. ■

...unser farbenfrohes Leben fliegt dahin, wie ein Schmetterling sich in die Lüfte bewegt!

Bereits zum 16. Mal hatten wieder Verwandte, Freunde und Bekannte die Möglichkeit, sich an einen geliebten Menschen zu erinnern und jenen zu gedenken.

Es war überwältigend, wie viele Bürgerinnen und Bürger, von nah und fern, die Gedenkstunden besuchten. Es hat uns gezeigt, was gerade in dieser so schweren Zeit wichtig ist und was uns allen am Herzen liegt. Nämlich die Liebe, die Verbundenheit, die Wertschätzung und vor allem die Gesundheit.

Zahlreiche Gespräche wurden geführt, manche hielten nur still und leise für sich inne und manche Menschen waren den Tränen unsagbar nahe. Diese Emotionen bewiesen uns, was wir Menschen alles erleben und bewältigen müssen. Umso wichtiger sind dann kleine Momente, wie unsere Gedenkstunden, in denen man Zeit hat, um an das Wichtige im Leben zu erinnern. Und das sind Menschen, die einem unheimlich wichtig sind. So haben wir an diesem Tag unsagbar oft das kleine Wörtchen „Danke“ gehört. Und dieses Wort ist nicht nur ein Wort, es bedeutet viel mehr.

Wie in jedem Jahr möchte ich hiermit auch die Möglichkeit nutzen und mich bei meinen 4 Mitarbeitern, für ihre großzügige Unterstützung, recht herzlich bedanken. Ein ebenso großer Dank gilt der Sängerin, die mit ihrer Stimme bei vielen Menschen Gänsehaut entstehen ließ.

Wir wünschen uns bereits heute ein vor allem, gesundes Wiedersehen in 2024 und hoffen auf eine ebenso gute Zusammenarbeit.

Herzlichen Dank sagt
Heinze Bestattungen
Inh. Nancy Beutler

Fachapothekerin für Offizinpharmazie und Ernährungsberatung Kristine Dimitz

Besondere Sterne der Weihnachtszeit

Calbe. Es ist wunderschön anzusehen, was dort an bis zu 20 Meter hohen, immergrünen Laubbäumen des Echten Sternanis (Illicium verum) aus der Familie der Sternanisgewächse wächst. Ursprünglich wuchs er in den tropischen Gebieten der Provinz Guangxi (China), heute auch im angrenzenden Norden Vietnams und in Indien. In jeder Weihnachtsdeko gereichen sie zur Ehre: die Samenkapseln des Sternanis. Hierzulande kann man den Echten Sternanis etwa im Palmengarten in Frankfurt/Main in Augenschein nehmen.

Aus den duftenden, weiß bis rosagelblichen magnolienartigen Blüten entwickeln sich die 3 bis 4 cm großen imposanten, bräunlichen, glänzenden Sammelbalgfrüchte, die aus 7 bis 9 einzelnen Balgfrüchten bestehen und sich zu einem Stern zusammenfügen.

Aber Achtung: Während die Inhaltsstoffe des Echten Sternanis auch in der Traditionellen Chinesischen Medizin und als Gewürz Verwendung finden, sind sie für den Laien nicht von den beim Verzehr giftigen Früchten des Japanischen Sternanis zu unterscheiden. Letztere werden z.B. in Räucherstäbchen oder zu Dekorationen verarbeitet. Zur sicheren Unterscheidung ist eine chemische Analyse der Inhaltsstoffe im Labor zu erstellen. Es gab wegen Verunreinigung schon Rückrufe bei Lebensmitteln und Gewürzen, die fälschlicherweise Japanischen Sternanis enthielten.

In China wurde Sternanis schon seit 3000 Jahren verwendet. 1588 soll er als Gewürz auf dem Seeweg nach Europa gekommen sein. In Deutschland wird er seit dem 18. Jahrhundert arzneilich und als Gewürz verwendet. Erstmals erwähnt wurde der Echte Sternanis interessanterweise in der Apotheken-Taxe des Fürstentums Anhalt-Zerbst (vermutlich um 1726).

Zu seinen Inhaltsstoffen zählen Alkaloide, Flavonoide, Gerbstoffe, ätherische Öle als Aroma- und Duftstoffe und Fettsäuren. Im Geschmack ähnelt der Echte Sternanis dem heimischen Anis *(Pimpinella anisi)* und dem Fenchel, zwei krautigen Pflanzen aus der Familie der Doldenblütler – süß, lakritzartig, leicht pfeffrig und säuerlich.

Da verwundert es nicht, dass – wegen des Gehaltes an dem ätherischen Öl Anethol – die medizinischen Anwendungen aller drei genannter Pflanzen vergleichbar sind. Wegen der schleimlösenden, leicht krampflösenden und Auswurf fördernden Wirkung kann Sternanis bzw. daraus gewonnenes Anisöl deshalb bei Erkrankungen der Atemwege innerlich (Tee, Tropfen, Saft) oder in Husteneinreibungen angewendet werden. Weitere Indikationen können Verdauungsbeschwerden, Blähungen oder Völlegefühl, Menstruationsbeschwerden oder auch Koliken bei Babys sein. Der Milchfluss bei Stillenden kann gefördert werden, allerdings sollten Schwangere und Stillende aus Sicherheitsgründen auf eine medizinische Anwendung von Sternanis lieber verzichten. Gleiches gilt wegen einer östrogenen Wirkkomponente für Menschen, deren Erkrankung durch Östrogene verschlimmert wird. Obwohl bei Kleinkindern die Anwendung des reinen Echten Sternanis eine lange Tradition hat, sollten besser Präparate aus Anis zur Anwendung kommen, wenn nicht sichergestellt ist, dass es keine Verunreinigung mit dem Japanischen Sternanis gibt. Es wurden gelegentlich bei längerem Hautkontakt Bläschenbildung und Schwellungen beobachtet. Kaut man Echten Sternanis nach dem Essen, kann Mundgeruch verhindert werden. In weiteren Forschungen soll geklärt werden, ob seine Inhaltsstoffe tatsächlich eine gute Wirksamkeit gegen Bakterien, Pilze und Viren wie die Grippeviren haben.

Das Sternanisöl findet sich in Produkten wie Seife, Parfüm, Kosmetika und Zahnpasta. Sternanis als Gewürz zu verwenden, ist unbedenklich. Klassische Anwendungen sind asiatische Gerichte, Wildgerichte, Gewürzmischungen, Glühwein, die Weihnachtsbäckerei, Liköre, Lakritze, Süßspeisen, Marmelade, Kompott und Tees. Fette und sehr scharfe Speisen werden bekömmlicher. Der Stern sollte nach dem Kochen entfernt werden. Die Sternanisfrucht sollte als Ganzes gemahlen und kann so kühl, gut verschlossen und dunkel bis zu drei Jahren aufbewahrt werden.

Hinweis für Freunde der chinesischen Küche: Neben Fenchel, Cassiazimt, Szechuanpfeffer und Gewürznelken ist der Echte Sternanis Bestandteil des Fünf-Gewürze-Pulvers sowie der vielseitig verwendeten würzigen Brühe Lu-shui. Auch die Marinade einer Pekingente enthält oft Echten Sternanis.

Ihnen allen wünsche ich eine schöne, besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und für 2024 viel Gesundheit und Wohlergehen! Auf dass wir die Herausforderungen des neuen Jahres alle gut meistern!■

Wir wünschen Ihnen erholsame Feiertage und ein gesundes neues Jahr!

+++ TSG CALBE +++ ABTEILUNG SCHACH +++ TEXT KARL-HEINZ ULRICH +++ FOTO VEREIN +++

Kreisblitzmeisterschaft Salzlandkreis 2023: Thomas Mühlen verteidigt den Pokal

Thomas Mühlen verteidigt den Pokal

Calbe. Mit 21 Spielern aus fünf Vereinen startete am 12. November die Kreisblitzmeisterschaft im Schach des Salzlandkreises für 2023.

Einheit Staßfurt stellte mit sieben Spielern die meisten Teilnehmer, Aufbau Bernburg war mit sechs und Gastgeber TSG Calbe mit fünf Spielern am Start. Das Feld wurde komplettiert von Union Schönebeck mit zwei Spielern und einem Spieler vom SK Oschersleben, dessen Verein zwar nicht dem Salzlandkreis angehört, der aber aufgrund seines Wohnsitzes im Salzlandkreis dennoch startberechtigt war. Einzig der SV Lok Aschersleben war nicht vertreten.

Gespielt wurden insgesamt 20 Runden jeder gegen jeden mit einer Bedenkzeit von drei Minuten plus zwei Sekunden Inkrement, die jeder Spieler für jeden Zug zu seiner Bedenkzeit hinzubekam. Nach fast vier Stunden Gesamtspielzeit gab es am Ende mit Thomas Mühlen (TSG Calbe) einen klaren Sieger. Mit 17,5 Punkten verwies er Burkhard Bauer mit 15,5 Punkten und Peter Lehmann mit 14,5 Punkten (beide Aufbau Bernburg) auf die weiteren Plätze. Mühlen verteidigte damit den im Vorjahr gewonnenen Siegerpokal erfolgreich. Bester Jugendlicher wurde Leon Schambier (Einheit Staßfurt) mit 13 Punkten, der ein starkes Turnier spielte und gleich mehrere etablierte Blitzer besiegen konnte. Verdienter Lohn war Platz 5 in der Gesamtwertung. Beste Dame, allerdings auch die einzige im Feld, war Sylvia Bachmann (Einheit Staßfurt). Bester Senior wurde Burkhard Bauer (Aufbau Bernburg). Es gab auch eine Mannschaftswertung, wobei die besten vier Spieler eines Vereins Punkte in die Mannschaftswertung einbringen konnten. Mannschaftsblitzmeister wurde Aufbau Bernburg in der Besetzung Burkhard Bauer, Peter Lehmann, Sebastian Böhme und Bernd Wagner mit zusammen 55 Punkten.

Platz 2 ging an die Gastgeber der TSG Calbe mit 53,5 Punkten in der Besetzung Thomas Mühlen, Karl-Heinz Ulrich, Ralf Dahlke und Joachim Breitfeld.

Platz 3 belegte Einheit Staßfurt mit 39 Punkten in der Besetzung Leon Schambier, Julian Baum, Jason Beck und Tim Siebert. ■

+++ TSG CALBE +++ ABTEILUNG HANDBALL +++ TEXT GUNNAR LEHMANN +++ FOTOS VEREIN +++

Weihnachtsmarkt:
Auch in diesem Jahr wird die TSG-Handballabteilung mit einer Hütte auf dem Calbenser Weihnachtsmarkt vertreten sein. Vom 15.-17. Dezember gibt es unter anderem leckeren Glühwein und Präsente vom 100-jährigen Handball-Jubiläum. Vielleicht etwas für alle, die noch kein passendes Weihnachtsgeschenk gefunden haben.

Die männliche E-Jugend wurde mit neuen Trainingsjacken ausgestattet. Dafür bedanken sich Mannschaft, Abteilungsleitung und Förderverein recht herzlich beim Sponsor Lithonplus aus Bernburg für die tolle Unterstützung. Aktuell belegt die Mannschaft vom Trainergespann Andreas Trainer/Daniel Wuwer den 3. Platz in der Bezirksliga West, Staffel Salzland.

Heimspiel:
Die 1. Männer der TSG Calbe bestreiten in diesem Jahr noch ein Heimspiel, bevor es dann in die wohlverdiente Weihnachtspause geht. Am Samstag 16. Dezember ist der BSV 93 Magdeburg zu Gast. Anwurf ist um 16.00 Uhr in der Heger-Sporthalle. Die Mannschaft zählt dabei auf möglichst viele unterstützende Zuschauer und Fans.

Weihnachtsturnier:
Ein Jubiläum der besonderen Art gibt es am Sonntag, 17. Dezember, zu feiern. Dann veranstaltet die TSG-Handballabteilung ihr traditionelles Mini-Weihnachtsturnier für die jüngsten Handballkinder bereits zum 25. Mal. Insgesamt 15 Mannschaften aus 9 Vereinen werden daran teilnahmen. Das Turnier beginnt um 09.00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt. Die Siegerehrung wird dann wie immer der Weihnachtsmann persönlich vornehmen. ■

Das Satzungsrecht des **AZV „Saalemündung“** regelt, dass Wassermengen, die nachweislich nicht in die öffentliche Abwasserbeseitigungsanlage gelangt sind, auf Antrag abgesetzt werden.
Aus diesem Grund bittet der AZV „Saalemündung“ seine Kunden, den aktuellen Stand ihres Nebenzählers (Gartenwasser) abzulesen und dem Verband zu melden. Zusammen mit der Zählernummer und dem Ablesedatum **muss** der Zählerstand entweder

per **FAX** (039291 4694-99) oder per **E-Mail** (info@azv-saalemuendung.de) oder **schriftlich** (Breite 9, 39240 Calbe)

mitgeteilt werden.

Die Meldung ist **innerhalb von einem Monat nach Ablauf des Kalenderjahres 2023 (31.01.2024)** vorzunehmen (§ 3 I Abs.3 S.1 der zentralen Schmutzwassergebührensatzung).

Hinweis: Anzeigen **nach dem** 31.01.2024 und Nebenzähler, die den Bestimmungen des Eichgesetzes nicht entsprechen (siehe Abnahmeprotokoll des AZV „Saalemündung“), werden bei der Abrechnung nicht berücksichtigt, auch wenn der Abrechnungsbescheid erst später erstellt wird.

Gottesdienstplan der evangelischen Kirchengemeinde

14.12.2023	18.00 Uhr	Gottesdienst in Gottesgnaden, Pfr. Behr
24.12.2023	14.00 Uhr	Gottesdienst Schwarz, Pfr. Behr
	16.30 Uhr	Gottesdienst in St. Stephani, Pfr. Behr
25.12.2023	10.00 Uhr	Gottesdienst in St. Laurentii, Pfr. Behr
31.12.2023	18.00 Uhr	Gottesdienst in St. Stephani, Pfr. Behr
06.01.2024	10.00 Uhr	Musikal. Gottesdienst in St. Laurentii, Pfr. Behr
14.01.2024	10.00 Uhr	Gottesdienst in St. Stephani, Pfr. Behr
20.01.2024	18.00 Uhr	Abendandacht in St. Stephani, Pfr. Behr
21.01.2024	14.00 Uhr	Gottesdienst in Schwarz, Pfr. Behr
28.01.2024	10.00 Uhr	Gottesdienst in St. Laurentii, Lektoren
03.02.2024	18.00 Uhr	Abendandacht in St. Stephani, Pfr. Behr

Gottesdienstplan der katholischen Kirchengemeinde

14.12.2023	17.00 Uhr	Roratemesse, St. Norbert, Calbe
24.12.2023	15.00 Uhr	Heiligabend, Krippenfeier mit Krippenspiel, St. Marien Schönebeck, Bitte ein Windlicht für das Friedenslicht aus Bethlehem mitbringen.
24.12.2023	20.00 Uhr	Heiligabend, Christmette, St. Norbert, Calbe
26.12.2023	11.00 Uhr	2. Weihnachtsfeiertag, Heilige Messe, St. Norbert, Calbe
31.12.2023	18.00 Uhr	Silvester, Jahresschlussmesse, St. Norbert, Calbe
01.01.2024	09.30 Uhr	Neujahr, Heilige Messe, St. Marien, Schönebeck
06.01.2024	11.00 Uhr	Dreikönigstag, Heilige Messe mit Aussendung der Sternsinger, St. Norbert, Calbe
07.01.2024	11.00 Uhr	Fest der Taufe des Herrn, Heilige Messe, St. Norbert, Calbe
18.01.2024	14.30 Uhr	Seniorennachmittag, St. Norbert, Calbe
mittwochs	18.00 Uhr	Ökumenische Friedensandacht, St. Stephani, Calbe
sonntags	11.00 Uhr	Heilige Messe bzw. Wortgottesfeier, St. Norbert, Calbe
donnerstags	18.00 Uhr	Heilige Messe bzw. Wortgottesfeier, St. Norbert, Calbe

Weitere Gottesdienste und Veranstaltungen unter: www.kath-kirche-schoenebeck-calbe.de

Gottesdienste-neuapostolisch

sonntags 10.00 Uhr Gottesdienst, jeden 4. Mi. im Monat 19.30 Uhr Gottesdienst

24.12.2023		kein Gottesdienst, (Heilig Abend)
25.12.2023	10.00 Uhr	1. Weihnachtstag, Gottesdienst
27.12.2023		kein Gottesdienst
31.12.2023	10.00 Uhr	Jahresabschluss, Gottesdienst
01.01.2024		Neujahr, kein Gottesdienst
07.01.2024	10.00 Uhr	Jahresanfang, Gottesdienst mit Übertragung

Danach finden die Gottesdienste wieder im gewohnten Rhythmus statt.

Besondere Termine:

21.01.2024	10.00 Uhr	Jugendgottesdienst in Magdeburg-Neustadt
31.01.2024	19.30 Uhr	Gottesdienst in Calbe mit Bischof Matthes

Weihnachtsfeier

Alle Rentner des Saale-Krankenhauses Calbe sind recht herzlich am **Mittwoch, 13.12.2023, um 15.00 Uhr** zu einer Weihnachtsfeier im Aufenthaltsraum der Station G2 des Krankenhauses eingeladen.

Saale Krankenhaus Calbe

(039291) 30 82

Bernd Hünemörder

Inh. Jörg Ulbricht
Gr. Mühlenbreite 42
39240 Calbe/Saale

- Krankenfahrten f. alle Kassen
- Behindertenger. Fahrzeug
- Fahrten zur Dialyse und Bestrahlung
- Kleinbus bis 8 Personen
- Schülerfahrten
- Kurierfahrten
- Flughafen-transfer
- Mietwagen

Unseren werten Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreichen neues Jahr.

Wetterdaten

Calbe: Hans-Eberhardt Gorges
Gottesgnaden: Dieter Horst Steinmetz

Rückblick Oktober 2023

Niederschläge:
in Calbe: 101,1 Liter/m²;
in Gottesgnaden: 97,0 Liter/m²;

Durchschnittstemperaturen:
in Calbe: 13,7 °C;
in Gottesgnaden: 14,4 °C.

Wie war das Wetter?
Anstelle des herkömmlichen Herbstwetters brachte der Oktober 2023 sehr viel Regen und eine äußerst milde Witterung mit sommerlichen Nuancen. Die Vegetation kleidete sich nur zögerlich herbstlich. Der Temperatursturz zur Monatsmitte mit leichten Frösten fiel dabei kaum ins Gewicht. Prägend waren die ungewöhnlichen Niederschlagsmengen im Nordwesten und im äußersten Norden sowie die extreme Sturmflut an der Ostsee. Im Süden strahlte hingegen lange die Sonne. Der DWD schätzte ein, dass der Herbst nur zögerlich Einzug hielt und zu den wärmsten Oktobermonaten seit 1881 gehört. Im Vergleich zur aktuellen und wärmeren Vergleichsperiode 1991 bis 2020 betrug die Abweichung +2,5 Grad. Ungewöhnlich mild präsentierte sich der Oktober 2023 in Sachsen-Anhalt, auch trotz des temporären kräftigen Temperatursturzes um die Monatsmitte. Diese überwiegend zu milde Witterung hatte auch große Niederschlagsmengen im Gepäck. So wurden in der Fläche 92 l/m² gemeldet, ein Plus von etwa 150 Prozent gegenüber dem Sollwert von 36 l/m². Zurückhaltender war entsprechend die Sonne mit 85 Stunden (104 Stunden).
Für die Landwirtschaft kam der Regen für Groß Rosenburg etwas ungelegen. In Glinde war die Ernte fast abgeschlossen. Auch die Wintersaaten waren gut aufgelaufen. In Calbe warfen phänologische Zeichen ihren Blick auf den Herbst, denn die Laubfärbung der Stieleiche begann am 15. Oktober.
Auch die Zugvögel machten sich wie jedes Jahr auf den Weg. Weithin trompeteten am Himmel die Kraniche. Was für eine wunderbare Welt erschließt uns jedes Jahr! Schön wäre in diesem Jahr noch eine weiße Weihnacht.

Termine unter Vorbehalt!

MONTAG

Sozialpsychiatrischer Dienst, Frau Rienecker, jeden 1. u. 3. Mo. im Monat, 10.00-12.00 u. 13.00-15.00 Uhr, Breite 44.

DIENSTAG

Frauenchor inTakt, jeden Di., 18.45 Uhr Chorprobe, Bürgersaal des Rathauses Calbe.
Jugendberatung, Frau Gutjahr, Di.-Fr. 15.00-20.00 Uhr, M.-A.-Nexö-Str. 5.
Stadtverwaltung Calbe, Sprechstd. 9.00-12.00 Uhr u. 13.00-18.00 Uhr.
Energieberatung jeden 3. Di. ab 16.30 Uhr, Rathaus Calbe.
AZV „Saalemündung", Breite 9, Sprechzeiten 9.00-12.00 u. 13.00-18.00 Uhr.
Kleiderkammer (Ärztehaus) Di.-Fr. 9.00-12.00 Uhr.

MITTWOCH

Sozialzentrum SBK/AZE der Volkssolidarität, Begegnungsstätte „Lebensfreude" nur jeden Mi. von 10-17 Uhr geöffnet. Ansprechpartnerin: Frau Angela Herzog, Tel. 03928/68745.
Versichertenberatung Deutsche Rentenversicherung Bund, Herr Behlau, Tel. 0175/5666468, Mi. abends nach Vereinbarung, Breite 44.
Hundesportverein Calbe e. V. Trainingszeiten: ab 16.00 Uhr am Hundeplatz (Hänsgenhoch).
Behindertenverband Calbe e. V. Hospitalstr. 5, Tel. 039291/47128 Sprechstunden 16.30-18.00 Uhr.
Sprechstunden Kreismusikschule Schönebeck, Außenstelle Calbe, Feldstr. 19 (Herderschule), 17.00-18.30 Uhr, Tel. 03471/684110
E-Mail: musikschule@salzlandkreis.de
Gruppenstunde der Malteser-Jugend

DONNERSTAG

Sozialberatung, Frau Körner, jeden Do. von 14.00-17.00 Uhr, Feldstr. 17.
Suchtberatung und -behandlung Frau Bock/Frau Sommer im Wechsel Do. von 10.00-14.00 Uhr, Lessingstr. 4.
Betreuungsverein, Frau Henneicke, jeden 2. und 4. Do. im Monat, 14.00-16.00 Uhr, Breite 44.
Stadtverwaltung Calbe, Sprechstd. 9.00-12.00 Uhr, 13.00-16.00 Uhr.
Briefmarken-Sammlerverein Calbe e.V. Mitgliedertreff **3. Do.** im Monat, 19.00 Uhr, Heimatstube.
AZV „Saalemündung", Breite 9, Sprechzeiten 9.00-12.00 u. 13.00-16.00 Uhr.

FREITAG

Jugendfeuerwehr Calbe, Treffen 16.00-17.00 Uhr, Feuerwehrgerätehaus.
Ziergeflügel- und Exotenverein jeden 4. Fr., 19.00 Uhr, „Evelyns Grillstube".
Schachabteilung TSG Calbe, Sportlerheim, Am Heger 7, Training: Jugend ab 17.00 Uhr, Erwachsene ab 19.00 Uhr.

SAMSTAG

Schützenverein Calbe/Saale e. V. 1993 9.30-12.00 Uhr, Schießen für jedermann in der Raumschießanlage Brotsack. Bei mehr als 8 Pers. bitte Terminabsprache unter Mobil: 0177/2352177.
Hundesportverein Calbe e. V. Trainingszeiten: ab 14 Uhr am Hundeplatz, Welpenspielstunde 14-15 Uhr.
THW-Ortsverband Calbe, Pappelweg 3 (ehem. MLK) jeden 1. Sa. im Monat von 8.00-13.00 Uhr Innerer Dienst; Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

SONNTAG

Heimatstube, Markt 13, Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-13.00 Uhr, So. 14.00-17.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung 039291/78306 (Heimatstube), 039291/40220 (Herr Klamm).

Cuno Verlag Calbe · Gewerbering West 27 · 39240 Calbe · Tel. 03 92 91/428-0 · Fax 039291/428-28